

Der Havelbote



**Heimatzeitung
der Gemeinde Schwielowsee
Staatlich anerkannter Erholungsort**

23. Jahrgang
Nr. 15
Mittwoch,
19. September 2012

**mit dem Amtsblatt
der Gemeinde Schwielowsee**

ISSN Nr. 0663-5315
Kostenlos in alle Haushalte
Caputh, Ferch und Geltow
sonst. Preis: 1,00 €

Gratulation an Katrin Wagner-Augustin



Nach den sportlichen Höchstleistungen bei den Europameisterschaften in Zagreb 2012 – Goldmedaille im Kajak-Vierer 500 m; Goldmedaille im Kajak-Einer 500 m und der Bronzemedaille im Kajak-Einer 5000 m, konnten die sportlichen Spitzenleistungen der Ausnahmekanutin Katrin Wagner-Augustin zu den Olympischen Spielen in London vervollständigt werden.

Wir gratulieren Frau Katrin Wagner-Augustin und ihren Teamkollegen zu Olympischem Silber im Kajak-Vierer 500 m und wünschen ihr weiterhin viele großartige Erfolge. Wir sind stolz, dass Sie, sehr geehrte Frau Wagner-Augustin, in unserer Gemeinde Schwielowsee wohnen.

gez.: K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee

gez.: R. Büchner
Vorsitzender
der Gemeindevertretung

gez.: Dr. H. Ofesarik
gez.: J. Scheidereiter
Ortsvorsteher

In diesem Havelboten finden Sie:

Bereitschaftsdienste / Impressum	Seite 2
Tipps und Termine	Seite 3
Gemeinderundschau	Seite 4
Bürgerforum	Seite 11
Kulturelles	Seite 12
Kinder- und Jugendjournal	Seite 12
Sportjournal	Seite 12
Gratulationen / Dank	Seite 14
Kirchennachrichten	Seite 18
Kleinanzeigen / Anzeigen	Seite 20

Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder der SPD und liebe Interessierte,
zu unserer nächsten Mitgliederversammlung
laden wir Euch herzlichst ein:

Montag, 24. September 2012, 19:00 Uhr

**Flair Hotel Müllerhof, SPD-Ortsverein Schwielowsee
Weberstraße 49/51, Ortsteil Caputh.**

Andrea Wicklein, Mitglied des Deutschen Bundestages, ist an diesem Abend bei uns in Schwielowsee zu Gast. Sie wird über aktuelle bundespolitische Themen informieren und steht Euch als Gesprächspartnerin für Eure Fragen gern zur Verfügung.

Heide-Marie Ladner



Termine für den Havelboten 2012

Heimatteil u. Amtsblatt	Redaktionsschluss	Erscheinungstag
HaBo-Nr. 16	Montag, 24.09.	Mittwoch, 03.10.
HaBo-Nr. 17	Montag, 08.10.	Mittwoch, 17.10.
HaBo-Nr. 18	Montag, 22.10.	Mittwoch, 31.10.
HaBo-Nr. 19	Montag, 12.11.	Mittwoch, 21.11.
HaBo-Nr. 20	Montag, 26.11.	Mittwoch, 05.12.
HaBo-Nr. 21	Montag, 10.12.	Mittwoch, 19.12.

Bitte beachten: Redaktionsschluss ist Montag 16 Uhr

Vorstellung eines neuen Redaktionsmitgliedes

Die Redaktionsgruppe des Havelboten freut sich, Frau Dipl.-Ing. Christiane Weise als neues Mitglied in seinem Team begrüßen zu können.

Als neues Redaktionsmitglied möchte ich mich den Lesern des Havelboten vorstellen.

Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder. Als Dipl. Ing. für Elektronik habe ich bis 1990 in der Mikroelektronik in der Forschung und Entwicklung gearbeitet. Danach konnte ich mich als Prokuristin in einer Treuhandgesellschaft profilieren.

Meine Familie und ich sind seit 1994 mit der Region Schwielowsee, insbesondere mit dem OT Ferch, sehr eng verbunden. Schon in den Gründungsjahren des Fremdenverkehrsvereins Schwielowsee waren mein Mann und ich in der Betreuung der Urlauber ehrenamtlich aktiv tätig. Später wurde ich in den Vorstand zur Schatzmeisterin des Fremdenverkehrsvereins gewählt. Diese Tätigkeit führte ich sechs Jahre aus.

Der Havelbote ist nicht nur als Informationsblatt, sondern auch als Kulturträger für die Region obligatorisch. Deshalb fühle mich geehrt, in seiner Redaktion mitarbeiten zu dürfen.

Christiane Weise

Die Redaktionssitzungen finden zu den festgelegten Terminen um 16 Uhr im Büro des Schwielowsee-Tourismus e.V., Straße der Einheit 3, in Caputh statt.

Interessierte Bürger haben jederzeit die Möglichkeit an den Sitzungen teilzunehmen. Anmeldung bitte unter 033209/70886.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Unter der 116 117 erreichen Betroffene jederzeit einen Arzt in Bereitschaft.

In akuten Notfällen bleibt daher weiterhin die 112 die richtige Nummer.

Polizei 110 / Notruf Feuerwehr 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Werder / Geltow

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt jeweils freitags in der Zeit von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr und samstags und sonntags und an Feiertagen in der Zeit von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr.

21.09.- ZÄ Jank, Glindow, Dorfstraße 11

23.09. Tel.: (03327) 44818

28.09.- ZA Reckewerth, Werder, Am Gutshof 6

30.09. Tel.: (03327) 4 15 26, privat (03327) 7 12 67

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Caputh und Beelitz

22.09.- Dr. Mosig, Caputh, Straße der Einheit 16

23.09. Tel.: (033209) 2 24 00

29.09.- Dr. Groß-Hüller, Caputh, Straße der Einheit 39

30.09. Tel.: (033209) 2 12 21

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt samstags und sonntags jeweils in der Zeit von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr.

Sollte kein „Havelbote“ in Ihrem Briefkasten stecken, dann melden Sie uns dies bitte unter der Nr. 033209/70886 oder unter havelbote@gmx.de

Der Havelbote kann auch an folgenden Stellen kostenlos abgeholt werden:

OT Caputh: Poststelle, Straße der Einheit 40

Büro des Schwielowsee-Tourismus e.V., Str. der Einheit 3

OT Ferch: Gemeindeverwaltung, Potsdamer Platz 9

Ralles Imbiss, Beelitzer Straße 50 (Richtung Neuseddin)

OT Geltow: Bürgerbüro, Caputher Chaussee 3, Do. 13 - 18 Uhr

Poststelle in der Hauffstraße 55 A

Café Caro, Hauffstraße

IMPRESSUM

Heimatzeitung „Der Havelbote“, Herausgeber und Verleger:

Schwielowsee Tourismus e.V., Straße der Einheit 3,

14548 Schwielowsee OT Caputh, Tel. 70 886, Fax: 70 898

E-Mail: havelbote@gmx.de - www.schwielowsee-tourismus.de

Redaktionsmitglieder: Ingrid Dentler, (verantw.),

Barbara Pohlmann, OT Geltow, Dipl.-Ing. Christiane Weise, Dietrich Coste, OT Ferch,

Claudia Beuster, Hannelore Boschke, Rosl Luise Schiffmann,

Prof. Dr. Ute Solf, alle OT Caputh

Druck: Hans Gieselmann, Druck- u. Medienhaus GmbH & Co KG

Angebote an Beiträgen, Leserbriefen und Annoncen an:

Schwielowsee-Tourismus e.V., Redaktion „Der Havelbote“,

Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee OT Caputh,

Tel. 033209/ 70 886, Fax: 70 898, havelbote@gmx.de

Anzeigenpreis: je mm Höhe in Spaltenbreite 0,65 €, in Seitenbreite 1,35 €,

Familienanzeigen 50 % auf den Spaltenpreis.

Kleinanzeigen bis 3 Zeilen: privat 8,50 € inkl. MwSt., gewerbl. 10,- € + MwSt.

Erscheint im Jahr 2012 - 21 mal / Auflage 5.100

„Der Havelbote“ ist auch im Internet nachzulesen!
unter der Adresse: www.schwielowsee-tourismus.de

Veröffentlichungen geben die Meinung und Absicht der jeweiligen Autoren wieder, nicht die des Herausgebers und der Redaktion.

Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu veröffentlichen oder zu kürzen.

Für unverlangte Zuschriften und Fotos übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Tipps und Termine

Ausstellungen

Ausstellung „Einsteins Sommer-Idyll in Caputh“, Fotos, Dokumente und Modelle, im Bürgerhaus, Straße der Einheit 3, Caputh. Sonderthema: **Projekt „Emigration“: Einsteins Schweizerischer Reisepass**, Öffnungszeiten: April - Oktober: außer Mo tägl. von 11 bis 17 Uhr und an Feiertagen. www.sommeridyll-caputh.de - Tel. 033209-217772

Museum der Havelländischen Malerkolonie, Beelitzer Str. 1, Ecke Dorfstr., Ferch, Mai-Okt. Mi-So 11-17 Uhr, Nov-Apr. Sa/So 11-17 Uhr, www.havellaendische-malerkolonie.de, Tel. 033209-21025,

21.07.-28.10. Eugen Bracht- Klasse im Havelland

ab 03.11., „Kunstsammlung Havelländische Malerkolonie“

Die Ausstellung zeigt Werke havelländischer Landschaftsmaler wie Karl Hagemeister und Carl Schuch, aber auch zeitgenössische Künstler sowie eine Dokumentation über die Künstlerlandschaft um den Schwielowsee.

Geltow Handweberei „Hanni Jaensch-Zeymer“ der Webhof ist eine denkmalgeschützte Anlage, in der seit über 70 Jahren an 200 bis 300 Jahre alten Webstühlen gearbeitet wird. Mit Leinenladen und kleinem Café, Am Wasser 19, Geltow, Tel. 03327-55272, Öffnungszeiten Feb.-Dez. Di-So 11-17 Uhr, feiertags geschlossen

Haus der Klänge, alte und neue Musikinstrumente aus Skandinavien, Afrika und Asien. Termine nach Vereinbarung. Caputh, Bergstr. 10, Tel. 033209-84905

„Unterwegs mit Segelkahn und Leiterwagen - Leben am Schwielowsee vor 100 Jahren“, Sitzungssaal im Rathaus, Ferch, Potsdamer Platz 9, Mo+Do 9-12 Uhr, Di 9-18 Uhr, o. nach Abspr. Tel. 033209-76929

bis 14.10., Ausstellung zur Ortsgeschichte und zur Geschichte der Kultur der Wäschepflege, Waschhaus am Haussee im Park Petzow, So 13-17 Uhr

bis 31.10., Di-So 10-18 Uhr, Schlossgeschichten, Adel in Schlesien, Schloss Caputh, Str. der Einheit 2, Tel. 033209-70345, www.spsg.de, Die Ausstellung wird in Kooperation mit dem Oberschlesischen Landesmuseum und dem Deutschen Kulturforum östliches Europa gezeigt.

bis 03.10., Sa/So, 15-18 Uhr, Öl-, Pastell- und Acrylbilder von Walter Bier, Heimathaus, Krughof 28, Caputher Heimatverein, Tel.: 033209-71909, www.heimatvereincaputh.de

bis 20.10., Impressionen der Mark Brandenburg, Ausstellung des Künstlers Karl-Heinz Benndorf, Café Barock, Straße der Einheit 4, Sa-So, 11.30-17.30 Uhr, Tel. 0157 75390968, www.cafebarock.de

September

21.09./22.09., 18 Uhr, Oktoberfest auf dem Campingplatz Himmelreich, 1000 qm überdachte Veranstaltungsfläche, Bayrische Küche und Oktoberfestbier, Tel. 0163-4598160, www.berlin-potsdam-camping.de

21.09., ab 12 Uhr, Schreibtag in Caputh, Ein Tag zum Schreiben und Wohlfühlen., Manuskriptur, Str. der Einheit 10, Tel. 033209-80533, www.manuskriptur.info

22.09., Rund um den Apfel – mit Äpfel pressen, Apfelbestimmung, Obstausstellung, Obstbaumverkauf, Braumanufaktur Forsthaus Templin, Templiner Straße 102, Tel. 033209-217979, www.braumanufaktur.de

22.09., 18 Uhr, Fröhlich will ich singen, Kirche Caputh, Str. der Einheit 1, Caputher Musiken, Tel. 033209-20906, www.caputher-musiken.de

22.09. u. 23.09., 10-18 Uhr, Chrysanthemen-Fest, Japanischer Bonsaigarten Ferch, Fercher Str. 61, Tel. 033209-72161, www.bonsai-haus.de

23.09., 14-18 Uhr, Trödelmarkt in der Kita Caputh, Str. der Einheit, Anmeldungen bei Fr. Weber, Tel. 0177-4483411

23.09., ab 8 Uhr, 4. Potsdamer Herbstlauf am Forsthaus Templin, Anmeldung und Infos: www.Potsdamer-herbstlauf.de

23.09., 10 Uhr, Treffpunkt Schloss Petzow, Erlebnis-Wandertour „Erde-Wasser-Feuer“, Auf den Spuren alter Ziegeleien“, Heimatverein Petzow e.V.

28.09./29.09., 18 Uhr, Oktoberfest auf dem Campingplatz Himmelreich, 1000 m² überdachte Veranstaltungsfläche, Bayrische Küche und Oktoberfestbier, Tel. 0163-4598160, www.berlin-potsdam-camping.de

28.09., 18 Uhr, Fackelumzug mit der FFW Caputh, Treffpunkt Schloss Caputh

28.09., 20 Uhr, Liebe, Triebe, Tralala, Ute Aplitz präsentiert ihre Liebeslieder, Tel. 01577-5390968, Café Barock, Straße der Einheit 4, Caputh, www.cafebarock.de

29.09., Tangoabend, ab 18 Uhr Schnupperstunde, 19 Uhr, Praktika, ab 20 Uhr Milonga, Eh. „Resi“- Straße der Einheit 41, Caputh, www.tanguito.de

29./30.09, Offene Gärten 2012

10-17 Uhr, Großer Efeugarten des Landschaftsmalers Hans-Otto Gehrcke (1896-1988) von Erika Bauer, Neue Scheune 17, Ferch

10-17 Uhr, Gartendenkmal „Altmanngarten“ von Martina und Rainer Seidler, Geschwister-Scholl-Str. 33, Caputh

Oktober

02.10., 19 Uhr, Erntebockbieranstich mit 30 l Freibier, Musik, Braumanufaktur Forsthaus Templin, Templiner Str. 102, Tel. 033209-217979, www.braumanufaktur.de

03.10., 10 Uhr, Frühschoppenkonzert mit dem Blasorchester Stücken, und dem Männerchor Einigkeit Caputh, Fährhaus Caputh

03.10.,13 Uhr, Wanderung im großen Wildpark, Treffpunkt: Marktplatz Wildpark West, Caputher Heimatverein, Tel.: 033209-71909, www.heimatvereincaputh.de

06.10., 18 Uhr, Cembalo-Doppelkonzerte von Bach bis Krebs, Handweberei Geltow, Am Wasser 19, Tel. 0332755272, www.handweberei-geltow.de

07.10., 11 Uhr, 8. pro Wildpark Potsdam Lauf, Wildmeisterei im Wildpark, Potsdam, ww.potsdam-wildpark.de

07.10., 11-18 Uhr, Oktoberfest Frühschoppen im Festzelt, es erwarten Sie: Lustige Alphornshow, fetzige Alpenkracher, Spiele u.v.m., GreenLine Hotel Landhaus Geliti, Wentorfstr. 2, Tel. 03327-597-0, www.geliti.de,

20.10., 14-19 Uhr, Schreibtag in Caputh, Ein Tag zum Schreiben und Wohlfühlen., Manuskriptur, Str. der Einheit 10, Tel. 033209-80533, www.manuskriptur.info

27.10., Feuer und Flamme - Lange Nacht der Museen

27.10., 13-22 Uhr, Feuer und Flamme, Japanischer Bonsaigarten Ferch, Fercher Str. 61, Tel. 033209-72161, www.bonsai-haus.de

27.10., 11-17, Handweberei Geltow, Am Wasser 19, Tel. 0332755272, www.handweberei-geltow.de

27.10., 15-20 Uhr, Feuer und Flamme, Heimathaus Caputh

27.10, ab 13 Uhr, „Einsteins Sommer-Idyll in Caputh“, Bürgerhaus Caputh, Straße der Einheit 3, Tel. 033209-21 77 72, www.sommeridyll-caputh.de

27.10., 13-20 Uhr, Feuer und Flamme, Schloss Caputh

27.10., 15 Uhr, Vortrag: Schloss Bothmer und der Architekt Johann Friedrich Künnecke in Mecklenburg, Schloss Caputh, Str. der Einheit 2, Tel. 033209-70345, www.spsg.de

Ideen und Anregungen aus der Mitgliedschaft in geeignetem Rahmen gefördert werden. Dieser Rahmen kann nicht ausschließlich die jährliche Mitgliederversammlung sein, bei der notwendige, in der Satzung verankerte Vereinsregularien abgearbeitet und die wichtigsten Themen abgestimmt werden. Dazu ist auch der inzwischen auf 130 angewachsene Mitgliederkreis sehr heterogen in der Interessenlage aufgestellt. Themenbezogene Arbeitskreise sollten wieder belebt werden, wie damals anlässlich der Einführung des Hotelleitsystems oder anlässlich der Organisation der ersten drei Weihnachtsmärkte in Caputh. Weitere Formen sind denkbar. So hat sich im letzten Jahr eine Initiative namens ERFA-gruppe (Erfahrungsaustauschgruppe) zusammengefunden. Initiatoren sind Frau Farthmann (Inhaberin Landhaus Haveltreff) und Herr Lehmann (Geschäftsführer der Weissen Flotte). Weitere Teilnehmer waren bisher: Herr Kätow (Hotel Müllerhof), Herr Grunow (Fährbetrieb), Herr Bothe (Segelschule Bothe), Herr Groß (Campingplatz Himmelreich), Herr Mies (Campingplatz Neue Scheune) und Frau Dr. Solf.

Die Gruppe versteht sich als Initiative von Privatpersonen und Unternehmen, die sich mit Sachthemen beschäftigt, die bisher aus personellen und zeitlichen Kapazitäten im Vorstand des Tourismusvereins nicht platziert werden konnten: Wasserwanderrastplätze, Nutzungsmöglichkeiten von öffentlichen Badestränden durch den Gast, Pauschalangebote für unsere Tages- und Urlaubstouristen. Zu bestimmten Themen wurden Frau Hoppe und Frau Lehmann aus dem Büro des Schwielowsee-Tourismus e.V. eingeladen, um vor Ort Vorschläge der Gruppe zu prüfen.

Im Ergebnis der fünf Beratungen wird z.Zt. an drei durch die ERFA-gruppe initiierten Vorschläge gearbeitet, die durch Privat- und/oder Gemeindeninitiativen oder durch den Verein weiter verfolgt werden.

- Die Prüfung und Schaffung von öffentlich zugänglichen Rastwanderplätzen für Wassersportler in allen drei Ortsteilen.
- Die Vorbereitung einer Aktivwoche im September 2013 in der Woche vor dem Fahrradsamstag.
- Die Vorbereitung einer Ferienzeitung mit Angeboten für den Urlaubsgast und Tagesausflügler vor Ort für die nächste Saison, die auf den Routen der Weissen Flotte, in der Touristinformatio und bei den Vermietern/Hotels ausgelegt wird.

Viele weitere Ergebnisse, die zur Entwicklung des Tourismus in unserer Region beigetragen haben, könnte man aufzählen. In den Grußworten der Bürgermeisterin werden sich sicher Ergänzungen finden, die das Gesamtbild abrunden.

Was kann man dem Verein weiter wünschen? Ein Verein ist nur so stark wie seine Mitglieder, daher wünsche ich den einzelnen Mitgliedern Erfolg mit ihren Unternehmen bzw. Angeboten, gute Auslastungen, allzeit nette Gäste.

Dem Vorstand wünsche ich weiterhin Engagement und Kraft auch bei Gegenwind. Ihnen allen wünsche ich nicht nur heute auch ein bisschen mehr Geselligkeit (auch das gehört zum Vereinsleben).

Herzlichen Glückwunsch Schwielowsee-Tourismus e.V.!

Prof. Dr. Ute Solf

Fotos: I. Dentler



Herzlichen Glückwunsch zum 20-jährigen Bestehen des Schwielowsee-Tourismus e.V.

Da Frau Dr. Solf in ihrer Festrede auf die Historie des Vereins näher eingeht, möchte ich mich auf meine fast 10-jährige Amtszeit beschränken und nur die wichtigsten Meilensteine für die touristische Entwicklung der Gemeinde Schwielowsee nochmals in Erinnerung rufen.

Liebe Mitglieder, viel haben wir gemeinsam erreicht, der Verein mit seinem Vorstand, Frau Lehmann mit den Damen im Büro und natürlich Sie, liebe Mitglieder, die Sie mit ihren Betrieben und als Privatvermieter mit die wichtigsten Ansprechpartner für die Gäste vor Ort sind und sich in den letzten Jahren zunehmend durch Klassifizierungen und Qualitäts- und Marketinginitiativen ständig weiterentwickelt haben.

Und gemeinsam mit Ihnen haben Verwaltung und Politik der Gemeinde Schwielowsee eine gute Grundlage für die touristische Infrastruktur geschaffen. Unsere touristische Entwicklung ist bereits aus der Historie begründet, wie die gezeigte Postkarte aus dem „Kurort Ferch“ und die „Kurkarte aus Ferch“ beweisen. Mit der Antragstellung zum staatlich anerkannten Erholungsort haben wir 2009 einen mutigen Weg beschritten. Es wurde mit der Erholungsortentwicklungskonzeption eine umfassende Bestandsaufnahme und Zielrichtung für unsere weitere touristische Entwicklung erarbeitet. Gleichzeitig wurde ein Handlungsleitfaden erstellt, den wir kontinuierlich nach unseren Möglichkeiten abarbeiten werden.

Die Anerkennung der Gemeinde Schwielowsee als Staatlich anerkannter Erholungsort im Juli 2010 für die OT Caputh und Ferch und letztendlich im Juni 2012 für den OT Geltow ist die Bestätigung unserer langjährigen, konsequenten und vor allem qualitätsvollen Arbeit. Schwielowsee hat damit ein Alleinstellungsmerkmal im Land Brandenburg und wir alle können stolz darauf sein.

Liebe Frau Farthmann, an dieser Stelle möchte ich mich persönlich für die gute Zusammenarbeit in Ihrer Zeit als Vorsitzende bedanken, in der wir gemeinsam so viele Hürden bewältigt haben.

Seit 2009 ist das Büro des Schwielowsee-Tourismus e.V. ein vom DTV zertifiziertes Tourismus-Informationsbüro mit dem roten „I“, das an den hohen Standards des DTVs ausgerichtet ist und dies regelmäßig nachweisen muss. Der Verein hat 2010 seine Internetseite mit Hilfe einer Zuwendung der Gemeinde grundlegend neu gestaltet und



Frau Hoppe bei ihrer Festrede



bietet dem Gast nun ein sehr umfassendes Informationsmedium. Auch das Corporate Design des Vereins, vom Briefpapier bis zu den Blusen mit Logo, wurde überarbeitet und angepasst. Dies gilt auch für die Druckerzeugnisse, die seitdem entstanden sind und nun alle das einheitliche Blau und das Logo der Gemeinde Schwielowsee und des Vereins zieren. Die Büroräume des Vereins wurden neu ausgestattet und durch die Gemeinde auch das gesamte Bürgerhaus renoviert und so für unsere Besucher attraktiv gestaltet.

Ebenfalls seit 2009 gibt es in der Verwaltung der Gemeinde Schwielowsee eine Stelle für Tourismusmarketing/Kultur/Vereine die als Koordinationsstelle zwischen Verein und Verwaltung wirkt und den Verein in konzeptionellen Dingen unterstützt.

In 2010 haben wir das touristische Wegeleitsystem, angefangen von der PKW-Beschilderung, über Fußgängerleitsystem, Objektschilder und wasserseitige und landseitige Informationstafeln vollkommen erneuert. Es wurden Autobahn-Hinweistafeln geschaffen, die am Berliner Ring (A10) und auf der Leipziger Autobahn (A9) auf unsere Region Schwielowsee aufmerksam machen.

Bereits in der 6. Saison ermöglichen wir den Einheimischen und Gästen einen Ringschluss mit dem Havelbus an den Wochenenden von Potsdam über Caputh, Ferch, Petzow bis zum Bahnhof nach Werder, von wo aus sie wieder nach Potsdam zurückfahren können. Die Stadt Werder, die Gemeinde Schwielowsee und Havelbus teilen sich dabei die entstehenden Kosten zu gleichen Teilen. Die Nutzung steigt langsam - Sie liebe Mitglieder sollten den Ausflugsbus auch immer wieder ihren Gästen empfehlen! Wir wünschen uns, dass der Bus gut genutzt wird, damit wir es vielleicht schaffen, die Strecke auch einmal unter der Woche anzubieten.

Wir sind ständig bemüht die touristische Infrastruktur zu verbessern: so haben wir z.B. 2010 in Ferch die Uferpromenade von der Seewiese zum Wiesensteig, in 2011 von Mittelbusch bis kurz vor dem Haus am See und in 2012 den Parkplatz in Mittelbusch gebaut; noch 2012 soll das letzte Teilstück am Haus am See fertig gestellt werden, bevor 2013 der Parkplatz am Haus am See gebaut wird. Damit wird in Ferch die Uferpromenade vom Strandbad bis nach Mittelbusch durchgehend ausgebaut sein. Und schon jetzt sind Besucher hier sehr gerne unterwegs, der neue Parkplatz wird sowohl von Besuchern des Bonaigartens als auch von Radfahrern gut angenommen.

Auch Geltow hat in den letzten Jahren eine deutliche Aufwertung durch die Fertigstellung der Straße am Wasser, dem Denkmalplatz und der Uferpromenade im alten Ortskern erfahren. Mit der Fertigstellung des Sport- und Vereinszentrums und mit Abschluss der Instandsetzung des Vereinsheimes wird es dort sowohl für Bürger als auch für Besucher neue Anlaufpunkte geben.

In Caputh steht als nächste Infrastrukturmaßnahme der Parkplatz Weinbergstraße an. Als deutliche Verbesserung an der Uferpromena-

de möchte ich die neue Servicestation der Weißen Flotte Potsdam nennen, die neben dem Kartenverkaufskiosk, Café und Fahrradverleih, auch öffentliche Toiletten anbietet. Ganz, ganz großen Dank an Herrn Geschäftsführer Lehmann mit seinem Partner Herrn Winkler.

Mit dem DTV zusammen wurde die Ausschilderung des R1-Fernradweges verbessert. Aus Anlass des Deutschen Wandertags im Fläming im Juni 2012 wurde im Vorfeld zusammen mit dem Landkreis Potsdam Mittelmark die Wanderwegebeschilderung im ganzen Gemeindegebiet erneuert. Der Schwielowsee-Tourismus Verein selbst hat jüngst dieses Angebot noch durch einen schönen Wanderführer ergänzt, so dass auch den naturliebenden Gästen eine Vielzahl von attraktiven Vorschlägen gemacht werden kann.

Ich freue mich sehr, dass der Vorstand entschieden hat, die durch Unterstützung der Gemeinde angeschafften Informatoren nun zu übernehmen und künftig mit Informationen aller im Schwielowsee-Tourismus Verein organisierten Gastgeber zu bestücken und so informativer und attraktiver zu machen. Die Informatoren in Ferch und Geltow sind nach wie vor unerlässlich, da wir in den Ortsteilen keine eigenen Informationsbüros unterhalten können.

Dies ist nur ein kleiner Abriss, aber Sie können sehen, dass Schwielowsee blüht. Auch dank der kontinuierlichen Impulse des Schwielowsee-Tourismus e.V. bei der Ausgestaltung der Gästebetreuung. Hier möchte ich besonders den langjährigen Vorständen des Vereins, den ehemaligen Vorsitzenden Frau Dr. Solf, Frau Farthmann, Herrn Mies mit seinem stellv. Herrn Kätow danken. Nur durch die gute und vor allem konstruktive langjährige Zusammenarbeit wurde das alles erreicht.

Für die Zukunft erhoffe ich mir, dass wir gemeinsam die Einführung des Kurbeitrages gut bewältigen, so dass am Ende mehr finanzielle Mittel zur Verfügung stehen, mit dem weitere Investitionen in die touristische Infrastruktur, aber auch in die finanzielle Ausstattung des Tourismus-Büros möglich werden.

Ich möchte mich bei Herrn Büchner, Vorsitzender der GV, unseren Ortsvorstehern und allen Gemeindevertretern bedanken und wünsche uns allen auch zukünftig eine gemeinsame Herangehensweise und Unterstützung bei allen zu bewältigenden Aufgaben.

Ich wünsche dem Verein und dem Vorsitzenden Herrn Mies weiterhin viel Kraft, positive Unterstützung aus der Mitgliedschaft und viele gute neue Ideen, mit denen unsere Besucher für einen Aufenthalt in Schwielowsee gewonnen werden können.

Herzlichen Glückwunsch zu 20 Jahren im Dienste des Tourismus in Schwielowsee!

***Ihre
K. Hoppe***

20 Jahre Schwielowsee Tourismus e.V.

Liebe Mitglieder, wir möchten uns ganz herzlich für den gemeinsamen, netten Abend bedanken. Man wurde miteinander bekannt oder traf sich mal wieder um nette Gespräche zu führen.

Möglich wurde dies durch die Unterstützung von:

Herrn Lehmann (Weisse Flotte Potsdam),
Frau Farthmann (Ringhotel Haveltreff),
Herrn Kätow (Flairhotel Müllerhof),
Herrn Grunow (Fähre Caputh),
Herrn Mies (Campingplatz Neue Scheune)
Herrn Kirchhoff (Forsthaus Templin)

Dank auch an Frau Prof. Dr. Solf und Bürgermeisterin Frau Hoppe für Ihre Grußworte.

Dank an Frau Schiffmann für die netten Wort-Beiträge und auch an Frau Kirchhoff für die Mithilfe.

Herzlichen Dank!

**das Büro-Team
und der Vorstand des Schwielowsee Tourismus e.V.**

v.l.: Frau Lehmann und Frau Kirchhoff beim Ausschank der Getränke



Foto: I. Dentler

90 Jahre Freiwillige Feuerwehr Ferch

In diesem Jahr feiert unsere Fercher Freiwillige Feuerwehr ihr 90-jähriges Jubiläum – meine herzlichsten Glückwünsche allen Angehörigen, die in ihrer Freizeit, bei jeder Tages- & Jahreszeit blitzschnell ausrücken wenn andere in Not geraten sind!

Anders als bei den anderen Festen & Feierlichkeiten – deren Ausübung unsere Feuerwehr ansonsten immer tatkräftig unterstützt – durften die Kameradinnen und Kameraden auch entspannt feiern!

Am Getränke-Ausschank hat man es aber an der langen Schlange gemerkt, dass da nicht unsere schnelle Fercher Feuerwehr am Werk ist.



Mir persönlich hat auch das Abendprogramm mit der Live-Tanzmusik gefallen – das haben die beiden von „INUSO“ sehr gut gemacht. Auch die beiden Einlagen mit Fakir und Schlangen haben den Abend abwechslungsreich gestaltet.

Ich habe zum Glück vorn gegessen und konnte die sehr gut auf die Musik abgestimmten Darbietungen aus nächster Nähe erleben.

Text und Foto: Sören Bels

Statt Blumen Sekt für Ludwig Schäler

Den Blumenstrauß des Monats für ehrenamtliches Engagement bekam anlässlich ihres 90. Geburtstages die Freiwillige Feuerwehr in Ferch. Die SPD-Landtagsabgeordnete Susanne Melior würdigte damit die Einsatzbereitschaft und sehr gute Arbeit der Kameradinnen und Kameraden im Dienste der Brand- und Katastrophenhilfe. Passend zum Anlass überreichte sie eine Staude "Feuerdorn".

In Anerkennung seines besonderen Engagements überreichte die Abgeordnete dem Kameraden Ludwig Schäler eine Flasche Sekt. Der 24-jährige Student ist Gruppenführer der aktiven Einsatzabteilung der Feuerwehr Ferch und Jugendwart im Ort und sorgt so für die Betreuung des dringend erforderlichen Nachwuchses. Mit fast 700 Stunden ehrenamtlicher Arbeit hat er sich im vergangenen Jahr eingebracht. Susanne Melior: „Damit hat sich Ludwig Schäler nicht nur meinen Respekt verdient, und das ist ein großes Danke wert. Ludwig Schäler ist ein gutes Beispiel für alle jungen Menschen, die noch im Studium oder in der Ausbildung sind, sich in die Gemeinschaft einbringen und sie auf ihre Weise mitgestalten wollen.“

Marek Schaller

Foto: I. Dentler



Wird in Ferch nach Öl gebohrt?

Wer in Ferch in den letzten Tagen von der Beelitzer Straße in Richtung Wildgehege unterwegs war, hat sicher auf dem gesperrten Waldweg parallel zu dem Parkplatz eine Baustelle hinter den Glascontainern entdecken können. An dem Weg wurde gebuddelt und es sah dort recht schlammig aus.



Viele Spaziergänger haben sich sicherlich gewundert was wohl gebaut wird.

Am 2. Wochenende Anfang September konnte dort zwischen den Bäumen auch ein Bohrgerät entdeckt werden.

Die Brandenburger Brunnenbau GmbH bohrt hier aber nicht nach Öl, sondern es entsteht ein 170 Meter tiefer Kontrollbrunnen für das Grundwasser, da ja in Ferch Trinkwasser gewonnen wird.

Sören Bels

Foto: Sören Bels

„Wer baut entwickelt sich“

Zwei Baustellen zeigen, dass in Geltow sich etwas entwickelt. Das BürgerBündnis Schwielowsee, besonders die Ortsgruppe Geltow, hat sich für diese Bauvorhaben eingesetzt.

Einmal der Fußweg an der Caputher Chaussee zum Ärztehaus und dem Gemeindebüro.

Dann die alte Gaststätte Am Grashorn, die, wenn sie einmal fertig ist, mit der neuen Mehrzweckhalle das neue Ortszentrum bilden wird.

Danken wollen wir den Abgeordneten der Gemeindevertretung, der Gemeindeverwaltung und den Planern Herrn Steinbach und Herrn Russig dafür, dass diese beiden Bauvorhaben verwirklicht werden.

Text und Foto: v. Rennenkampff



Anzeige



DIE FEUERWEHR CAPUTH

LÄDT ALLE

ZUM LAMPION - UND FACKELUMZUG

EIN !

WANN : AM **28.09.2012**

ZEIT : UM **18.00 UHR**

TREFFPUNKT : SCHLOSS CAPUTH

ZIEL : KRÄHENBERG

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST WIE IMMER
GESORGT !!!



Die Gemeinde schreibt ein Buch

Allen Besuchern, die mich zu meinen 80. Geburtstag im Heimathaus besuchten, gilt mein herzlicher Dank. Den außergewöhnlich liebevollen und schmackhaften Empfang verdanken wir den Damen aus dem Kreise der Mitglieder des Heimatvereins. Mein Herz erwärmten die Grußworte seitens des Herrn Holtzheimer, Frau Hoppes, meiner ehemaligen Studentin Frau Dr. Weinhold und Herrn Dr. Hardts. Mein ganz besonderer Dank gilt Herrn Dr. F.K. Grütte, der in seiner Ansprache die Zeit des gemeinsamen Tuns und Bauens in Erinnerung rief und die Hoffnung auf weiteres Geschehen zum Wohle der Gemeinde als Wegweiser für meine Zukunft gab.

Eine große Überraschung bereitete mir der Spendeneifer meiner Mitbürger. Und es ergab sich, dass die Summe der gespendeten Gelder die geplanten Kosten für den Stolperstein überschritten hat. Wir arbeiten jetzt an einem neuen zweisprachigen Buch über Marie Goslich, in welchem, an Hand ihrer Schriften, einiges zur Geschichte der Menschen am Schwielowsee in Bild und Wort dargestellt werden soll. Mit dem zweisprachigen Buch, das im Kunstverlag E.A. Seemann und Koehler & Amelag Verlag, Leipzig, erscheinen soll, hoffen wir die interessanten Erinnerungen und die Schönheit unserer Region weit über die Grenzen tragen zu können. Wer sind wir – fragen Sie sich. Für das gesamte Wissen über Marie Goslich stehen viele Personen, die um den Schwielowsee herum ihre Heimat haben. Es begann damals mit der Großzügigkeit von Herrn Herrmann in Baumgartenbrück, der die Glasnegative zu Verfügung gestellt hat, den Arbeiten des Fotografen Herrn Marx aus Geltow, der Zusammenarbeit mit Herrn Weber aus der Stadtgalerie in Werder, den gemeinsamen Projekten mit der Meusebachschule und den mühsamen Recherchen in Archiven und Bibliotheken, vielen Schreibearbeiten und Korrekturen, dem Erstellen und Betreuen der Internetseiten, den Übersetzungen ins Englische seitens der Mitstreiter aus Caputh. Und jetzt, wo wir wissen, dass die Ausgabe des Buches ausschließlich aus privaten Geldern finanziert werden muss, finden sich viele Bürger, die nicht nur finanzielle Unterstützung leisten möchten, sondern auch mit Rat und Tat dabei sein wollen.

So gilt nochmals mein Dank allen, die geholfen haben!

Und nun meine Bitte an die, die sich für die Arbeit interessieren - ruft an unter 033209 80932 oder schreibt mir unter kkauff8@aol.com

Eure Krystyna Kauffmann

Zeitensprünge-Projekt in Caputh mit dem Titel „Das geheime Hexenhaus am Caputher See“



Wie schon einmal im Havelboten berichtet, gibt es eine Gruppe von interessierten Kindern, die sich mit der Geschichte ihres Heimatortes im Rahmen des Zeitensprünge Projektes beschäftigen.

Heute möchten wir Sie fragen, ob Sie vielleicht alte Fotos, Dokumente oder Ähnliches haben, was uns bei der Spurensuche rund um das „Hexenhaus“ weiterhelfen könnte.

Vielleicht kann uns ja auch jemand eine Geschichte über das Haus erzählen. Warum sagen so viele Menschen

zu dem Haus oberhalb des Caputher Sees „Hexenhaus“? Gibt es da vielleicht gruselige oder spannende Geschichten zu erzählen?

Wir freuen uns über alle Informationen, die wir bekommen können. Gerne können Sie Kontakt zu unserer Projektleiterin Frau Petra Borowski unter der Telefonnummer: 033209 – 76959 oder 0151 – 14 80 6940 aufnehmen oder eine Email an P.Borowski@Schwielowsee.de senden.

Ihre „Zeitensprünge“ Gruppe aus dem Jugendclub Caputh

Wanderkalender 2013



Rund um den Schwielowsee

Caputher Ansichten
gestern und heute

- führt von Heimatverein Caputh e.V.

Liebe Schwielowseer,
auch für das Jahr 2013 können wir Ihnen wieder unseren traditionellen Wanderkalender anbieten.

Unter dem Motto „**Caputher Ansichten gestern und heute – Rund um den Schwielowsee**“ können Sie diesen bei Blumen Mickley in der Fr.-Ebert-Str., im Post & Lotto-Shop Opitz in der Str. d. Einheit und im Heimathaus, Krughof 28 (Sa. und So. 15 – 18 Uhr) zum Preis von 7,50 € erwerben. Natürlich empfiehlt Frau Brauer auch wieder die „Suppe des Monats“ - die 12 Rezepte können Sie ebenfalls im Kalender nachlesen und dann ausprobieren. Dazu gutes Gelingen und viel Freude mit den Caputher Ansichten.
Ihr Heimatverein Caputh e.V.

Aufruf an Vereine und Kulturveranstalter – Veranstaltungstermine 2013

Sehr geehrte Vereinsvorstände,
Kulturinitiativen und Kulturschaffende,

es kommen bereits die ersten Anfragen nach Veranstaltungen in Schwielowsee im Jahr 2013 ins Haus.

Ich möchte Sie deshalb alle bitten, sich in Ihren Kreisen über die für das nächste Jahr geplanten Veranstaltungen abzusprechen und mir bald möglichst Ihre wichtigsten Veranstaltungstermine mitzuteilen. Wir werden im Jahr 2013 wieder einen Kulturkalender in der gewohnten Form auflegen, der auch die Termine der beliebten gemeindlichen Feste (Fasching, Sportlerball, Tanzveranstaltungen, etc.) enthalten sollte.

Ich bitte um Zuarbeit Ihrer Termine bis 31.10.2012. Auch Anregungen, den Kulturkalender betreffend, sind willkommen.

Mit freundlichen Grüßen

M. Trumbull

Sachbearbeiterin Tourismus/Kultur/Vereine

Tag des offenen Denkmals im ehemaligem Landarbeiterhaus

Im Rahmen dieser jährlich von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz initiierten Veranstaltung haben wir am 9. September auch unsere Baustelle geöffnet.

Das diesjährige Schwerpunktthema „Holz“ war natürlich für das älteste Haus von Kemnitzer Heide mit seiner massiven Fachwerkkonstruktion und dem großen Satteldach mit doppelt stehendem Stuhl sehr passend.

Wir nahmen diesen Tag auch zum Anlass, die Rettung vor dem Verfall dieses ortsgeschichtlich wertvollen Gebäudes, zu feiern.

Als wir dieses Objekt vor knapp 11 Monaten von der Gemeinde übernahmen, zweifelten nicht wenige, dass es gelingen würde, das einsturzgefährdete und heruntergekommene Objekt zu erhalten.

Inzwischen haben wir den 24. großen Abfallcontainer abfahren lassen, eine Horizontalsperre in den Sockel eingebaut, Fachwerk, Decke und Dachkonstruktion unter Einsatz von fast 9 Kubikmetern Holz mit traditionellen Zimmermannsverbindungen sanieren lassen und das Dach mit alten Handstrichbiberschwanzziegeln im Mörtelschlag neu verlegen lassen. Damit ist die Standsicherheit des Gebäudes wieder hergestellt und der Feuchteschutz von oben und unten gesichert.

Wir haben uns an dem Interesse an unserem Objekt sehr gefreut und konnten den zahlreichen Besuchern die Geschichte des Hauses erläutern sowie die historischen Funde und Dokumentationen aus dem Rückbau zeigen.



Die vielfach geäußerte Anerkennung für das Erreichte wird uns Motivation für die weitere Gebäudesanierung sein und wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr die fertiggestellten Fassaden vorstellen können.

*Sybille und Norbert Seidel
Kemnitzer Heide 10*



Offene Gärten Berlin-Brandenburg

Eine gemeinsame Initiative des
URANIA-Vereins „Wilhelm Foerster“ Potsdam e.V.
und der
„INITIATIVE OFFENE GÄRTEN
Berlin-Brandenburg“
überstützt durch die Stadtverwaltung Potsdam
(Bereiche Kultur und Museen sowie
Grün- und Verkehrsflächen)

Am 29. und 30. September 2012 öffnen rund 90 private Gärten rund um Potsdam und Berlin ihre Pforten für alle, die Interesse am Garten und Gärtnern haben.

Die Gartenbesitzer stellen ihre Gärten kostenfrei zur Verfügung, die Organisatoren arbeiten ehrenamtlich. Die Eintrittsplakette von 2,00 € pro Person, die zum Besuch aller Gärten für alle Termine der Saison berechtigt, dient der Herstellung der Druckerzeugnisse und unterstützt die Organisation der Veranstaltung. Kinder bis 16 Jahre haben freien Eintritt.

Gärten in der Gemeinde Schwielowsee:

Großer Efeugarten des Landschaftsmalers Hans-Otto Gehrcke (1896-1988) von Erika Bauer

14548 Schwielowsee OT Ferch, Neue Scheune 17
gegenüber „Haus am See“

Offen: 29./30. September, je 10-17 Uhr

Zu erreichen: mit Bus 607 ab Potsdam bis Ferch-Birkenwäldchen oder Schiff bis „Haus am See“, Parkplätze vorhanden

Gartendenkmal „Altmann-Garten“

von Martina und Rainer Seidler

14548 Schwielowsee OT Caputh, Geschwister-Scholl-Str. 33

Offen: 29. September, 10-17 Uhr

Zu erreichen: Bus 607 und Bahn bis Bahnhof Schwielowsee, Parkplätze am Bahnhof vorhanden, dann Aufstieg auf den Krähenberg

Auf Erkundungstour in die Kulturstadt Dresden

Am 4. September machten sich die Mitglieder und Museumsbetreuer der Havelländischen Malerkolonie wieder auf, um sich diesmal auf den Spuren der Kunst in der Kulturstadt Dresden weiterzubilden. Erste Station war das Albertinum mit der Skulpturensammlung mit Werken von Rodin bis zu zeitgenössischen Installationen und der Galerie Neue Meister mit Malerei von Caspar David Friedrich bis Gerhard Richter.

Bei einer Stadtrundfahrt mit anschließendem Rundgang erläuterte uns die Stadtführerin Architektur, Geschichte und Besonderheiten Dresdens. Es war ein rundum gelungener Tag und mit vielen neuen Eindrücken und Erfahrungen kehrten wir zurück. Bereits bei der Rückfahrt waren sich alle Teilnehmer einig, auch im kommenden Jahr werden wir wieder auf die Reise gehen.

Noch ein Hinweis ein eigener Sache: Aus organisatorischen Gründen musste die Fahrt rund um den Schwielowsee auf den Spuren der Bracht Schüler am 16. September leider ausfallen.

Carola Pauly

Heute schon an Weihnachten denken?

Ja! Zumindest, wenn Sie noch einen Verkaufsstand auf dem Adventsmarkt im Kirchipark (8. bis 9. Dezember) mieten wollen, um den Besuchern Geschenkartikel, Wintersachen oder auch Getränke und leckere Speisen anzubieten.

Es sind noch zwei Holzhütten (Mietpreis 40 € oder 20 € für beide Tage) frei.

Und wenn Sie einen eigenen Holzhüttenstand mitbringen und aufstellen wollen, dann haben wir dafür auch noch Platz.

Anfragen und Anmeldungen werden im Büro des Schwielowsee Tourismus in Caputh, Straße der Einheit 3, Tel: 033209/70899 entgegengenommen.

Melden Sie sich bitte in den nächsten Tagen.

Ihr Veranstaltungsteam Adventsmarkt im Kirchipark



MODO DI VIVERE

Feinkost und Weine

Das Geschäft für den guten Geschmack!



Die Lorenz
Telefon (033200) 5 09 55

OT Bergholz-Rehbrücke
Zum Springbruch 8
14558 Nuthetal
www.modo-di-vivere.de

Der alte Anker

Da liegt er nun und träumt von dunklen Tiefen –
 Symbol des Schiffers – heut hier Souvenir –
 Ihn ist's, als ob ihn noch die Ströme riefen
 zurück an Bord, an manches fremde Pier.
 Gewichtig streckt er seine starken Glieder,
 vereinsamt wie ein müd geword'ner Held –
 nicht weit vom Wasser auf dem Boden nieder
 und weiß nicht was er soll auf dieser Welt.
 Der Schiffer, dem er Jahre treu begegnet,
 an dessen Bord die Ankerkette scholl,
 hat lang das Zeitlich-Leibliche gesegnet,
 starb ehrlich wie ein Schiffer sterben soll.
 Wenn Kalmusdüfte nachts sich landwärts heben
 und leis ein West die Schifferreise geigt,
 durchzieht des Ankers Leib ein leises Beben,
 als habe er sich seinem Heut' geneigt.
 Dann will er wohl den Söhnen und den Enkeln sagen:
 Des Schiffers Brot ist hart verdientes Brot,
 erst wenn man ausgedient nach ungezählten Plagen,
 lofint nur der letzte Schlummer alle Not.
 Hier lieg ich nun, geht nicht an mir vorüber
 gedankenlos, denkt immer an den Kreis,
 da wo man war, da findet man sich wieder,
 wovon auch ich ein Wort zu sagen weiß.

Alfred Mokry

Der Schifferfamilie Thurley in nachbarlicher Verbundenheit gewidmet am 22.9.1971

Die Caputher Familie Thurley ist über verschiedene Generationen eng mit der Schifffahrt verbunden. Den fast sechs Zentner schweren Anker hält Uwe Thurley im Caputher Krughof in Ehren.
 Wolfgang Post



Erlebnis-Wandertour „Erde-Wasser-Feuer“

Zu einer Erlebnis-Wandertour unter dem Thema „Erde-Wasser-Feuer: Auf den Spuren alter Ziegeleien“ lädt der Heimatverein Petzow e.V. am **Sonntag, dem 23. September 2012** ein. Die Gegend um Petzow und Glindow gehört zu den Gebieten in der Mark Brandenburg, in denen bis zum 20. Jahrhundert an vielen Orten Ton abgebaut und die Ziegelherstellung betrieben wurde.

Auf einem 16 Kilometer langen Kurs Petzow - Löcknitz - Kammerode - Glindower Alpen - Petzow bieten sich dem Wanderer in landschaftlich reizvoller Gegend zwischen drei Seen (Schwielowsee, Haussee, Glindower See) Naturgenuss, abwechslungsreiches Terrain und spezielle Sichten auf das Thema der Wanderung, gewürzt mit kleinen Highlights aus dem Alltäglichen. Wanderführerin Petra Rauschenbach und Karl-Heinz Friedrich vom Heimatverein erwarten interessierte Wanderer um 09.30 Uhr an der Bushaltestelle Holländer Mühle bzw. um 10 Uhr am Schloss Petzow.

Unkostenbeitrag 3 Euro. Der Kurs ist weitgehend eben, mit kleinen An- und Abstiegen, die aber Trittfestigkeit verlangen. Festes Schuhwerk ist also erforderlich. Rucksackverpflegung sollte man dabei haben, da eine Einkehr erst am Ende der Wanderung möglich ist.

Heimatverein Petzow e.V., KH Friedrich

KULTURELLES

Samstag, 22. September

Kirche Caputh, 18 Uhr

CAPUTHER
MUSIKEN



SCHEMELLI SHOTS

J.S. Bachs geistliches Gesangbuch in achtzehn
Szenen fürs Leben

Knaben und Männer des Staats- und Domchors Berlin

Lautten Compagny Berlin
Szenische Einrichtung: Christian Filips
Musikalische Leitung: Kai-Uwe Jirka



An diesem Sonnabend erwartet die Caputher Kirche interessanten Besuch: Sänger des Staats- und Domchors Berlin laden ein zu einem szenischen Liederabend. Erklängen werden Lieder aus einer der bekanntesten Sammlungen des 18. Jh., unter Mitarbeit von J.S. Bach 1736 veröffentlicht von Georg Christian Schemelli.

18 Titel werden im Konzert präsentiert werden - als Szenen über Freundschaft und Streit, vom Warten auf Veränderung und von der Langeweile, von der Sterblichkeit und (wie die Sänger sagen) natürlich vom schönsten Zeitvertreib, der sich denken lässt: Dem gemeinsamen Musizieren.

Anlass für diese Inszenierung ist das 250. Todesjahr des Kirchenmusikers Schemelli, der als Kantor am Zeitzer Hof tätig war. Der Domchor selbst kann mit dem Gründungsdatum 1465 auf eine noch ältere Geschichte zurückblicken und gilt als die älteste musikalische Einrichtung Berlins. Heute ist er der Universität der Künste angegliedert. Er hat zahlreiche Preise erhalten, unter anderem 2002 den Europäischen Jugendchorkulturpreis.

Übrigens gehen die Beziehungen zwischen Caputh und dem Berliner Dom weit über das Gastspiel des Staats- und Domchores hinaus: Kurfürstin Dorothea von Brandenburg, die ja bekanntlich gerne in ihrem Caputher Lustschloss weilte, hat ihre letzte Ruhestätte 1689 in der Hohenzollerngruft im Berliner Dom gefunden. Und wären die Dom-Neubaupläne von König Friedrich Wilhelm IV. und seinem Architekten Friedrich August Stüler nicht nach 1848 gescheitert, so hätten die Chorsänger auch in ihrer Berliner Heimstatt Stüler-Architektur um sich. So aber kommen die Berliner nach Caputh, wo der König höchstpersönlich 1852 (noch ein kleines Jubiläum!) die neue Kirche einweihte.

Man darf am Sonnabend sehr gespannt sein, wie die jungen Musiker vor alter Kirchenkulisse die noch älteren Lieder neu in Szene setzen - lassen wir uns überraschen!

Kartenbestellungen: 15,- / ermäßigt 10,- Euro

Caputher Musiken, Tel. 033209/20906, eMail: info@caputher-musiken.de; Kartendirektverkauf bei M. Giebler im ATRIUM, Mo-Fr 15-18 Uhr, (Caputh, Friedrich-Ebert-Str. 26, Tel.: 033209/80451)

Männerchor „Einigkeit“ Caputh e.V. und das Bläserorchester Stücken
laden am
Tag der Deutschen Einheit
ein zum

Frühschoppen

am **Fährhaus Caputh**

am **03.10.2012**
11.00 - 13.00 Uhr

SPORTJOURNAL

Sie hätte eine Sonder-Goldmedaille verdient



Irene Zappe zeigt stolz ihre drei Goldmedaillen

Eigentlich wollte sie mit dem aktiven Sport längst Schluss machen: Irene Zappe aus dem Schwielowsee-Ortsteil Flottstelle. Immerhin ist sie im Herbst vorigen Jahres 75 Jahre alt geworden. So sollten die vier Bronzemedailles bei den Weltmeisterschaften des Internationalen Drachenbootverbandes in der Tampa Bay in Florida 2011 den Schlusssakkord einer außergewöhnlichen Sportkarriere bilden.

Als Rennkanutin begann sie in den 50er-Jahren bei Chemie Piesteritz. Mehrfach wurde sie DDR-Beste, denn zu den Meisterschaften wurden nur Aktive der Sportklubs zugelassen. Dafür hatte sie nicht die vorgeschriebenen Körpermaße.

Nach Abstechern mit ihrem Mann zum alpinen Skisport griff sie bald wieder zum Kajak-Paddel. „Grand-Dame des Kanurennsports“ nannten kanadische Zeitungen Irene Zappe. Das war kein Wunder. Dort bei den Weltmeisterschaften der Senioren 2005 gewann sie vier goldene, drei silberne und eine bronzene Medaille im Kajak.

Danach wechselte sie ins Drachenboot. Ausdauer, Kraft und Können der kleinen quirligen Seniorin ließen die Trainer aufblicken, so dass sie Stammpplätze in den verschiedensten Kategorien einnahm. „Das ging auch gut los, denn 2007 war ich glücklich einmal in einem goldenen und zweimal in einem silbernen Boot gepaddelt zu haben“, sagt sie mit glitzernden Augen.

Nach einer „technischen Pause“ 2008 schaffte sie im folgenden Jahr durch hartes Training wiederum einen Platz im deutschen Nationalteam. Vier silberne und drei Bronzemedaille brachte sie von der Moldau in Prag nach Schwielowsee an der Havel mit. 2010 schwenkte sie überglücklich im fernen Hongkong zweimal eine Goldmedaille während der Siegerehrung.

Wohl die wenigsten Menschen um sie herum glaubten, dass sie 2011 tatsächlich das Stechpaddel in die Ecke stellen würde, die zahlreichen Trainingseinheiten je Woche zum Abtrainieren minimieren würde? Am wenigsten ihr Mann Siegfried. Während der Verkündung seiner Frau nickte er oft mit dem Kopf in sich hinein, seinen besänftigenden Handgesten entgegen: „Ja, ja, ja...“

Seine Frau Irene wird in ihren Gedankengängen bestimmt schon an die Zukunft gedacht haben: Mit Siegfried auf Reisen und endlich ge-

meinsam die Ruhe genießen in Flottstelle und Umgebung.

Aber dann lockte sie wieder der Sport, der viele Gleichgesinnte vereint. Sie trainierte für die 10. Drachenboot-Europameisterschaften in Nottingham. Nach dem obligatorischen Test in Brandenburg, wo sie alle vorgeschriebenen Normen erfüllte, hielt eine strahlende Frau die Nominierungsurkunde in der Hand.

Als die gesamte Sportwelt gerade an die Olympischen Sommerspiele dachte, freute sie sich auf ihre Europameisterschaft in England, obwohl sie kurz zuvor von den Weltmeisterschaften in Asien diesmal ohne Edelmetall nach Hause kam. „Die Weltspitze ist dermaßen zusammengewachsen, so dass über die Platzierungen Bruchteile von Sekunden entscheiden“, erläuterte sie.

Mit dem Bus ging's vollständig neu eingekleidet nach England zum Sportkomplex des National Water Sports Centre, wo 160 Sportlerinnen und Sportler aus Deutschland mit denen aus weiteren neun Nationen ihre Kräfte maßen. Von den sieben Goldmedaillen für die Deutschen erpaddelte Irene Zappe in drei siegreichen Frauen-Booten über 200, 500 und 2000 Meter mit.

Übrigens belegte Deutschland in der Medaillenwertung Platz zwei hinter den Gastgeber.

Der unermüdlichen Paddlerin gebührt noch eine Sondermedaille. Sie war die älteste aller Teilnehmerinnen in der Altersklasse über 50 Jahre – und nicht nur dort in Nottingham. Nicht nur damit sollte sie eine Anwärterin für einen Eintrag in das Guinness-Buch der Rekorde sein. Aber vielleicht ist eine Seite für sie im Goldenen Buch unserer Gemeinde frei.

Als sie ihre drei Goldmedaillen zeigte, sagte sie: „Es fällt mir einfach schwer, aufzuhören. Wegen der ganz tollen Truppe, den Wettkämpfen und dem Drumherum vom Feinsten.“ Irene Zappe weiß aber auch, dass ohne großen Trainingsaufwand, persönlicher Entbehrungen und hoher Kosten – die Sportlerinnen und Sportler müssen Kleidung, Transport, Verpflegung und Unterbringung aus eigener Tasche bezahlen – nichts geht. „Aber wenn's immer noch möglich ist...“, meint sie schmunzelnd.

Text und Foto: Wolfgang Post

8. Wildpark Lauf
07. Oktober 2012

Start: 11.00 Uhr, Wildmeisterei
im Wildpark, Potsdam

Start und Ziel
Wildmeisterei

www.potsdam-wildpark.de

Einladung zum Tag der offenen Tür

Liebe Einwohner der Gemeinde Schwielowsee, liebe Geltower, die Sportgemeinschaft Geltow veranstaltet **am 29.09.2012 von 10 bis 15 Uhr** einen Tag der offenen Tür im neuen Sport- und Vereinszentrum in Geltow, Am Wasser 3.

Jeder ist herzlich eingeladen, sich die neue Mehrzweckhalle, die Kegelbahn und alle anderen Räumlichkeiten anzuschauen und Informationen über das Sport- und Freizeitangebot in Geltow einzuholen. Dazu werden sich die einzelnen Abteilungen des Sportvereins im o.g. Zeitraum präsentieren. Gern können Sie beim Tischtennis, Volleyball, Karate, bei der Popymnastik mitmachen oder ein paar Kugeln auf der Kegelbahn schieben.

Zudem präsentieren sich die Kleinsten beim Fußball im Rahmen eines Minikickerturniers und im Anschluss findet das letzte American Football- Spiel der Potsdam Royals statt. Neben einer Hüpfburg warten noch weitere Überraschungen auf Ihre Kinder.

Auch der Jugendklub wird geöffnet sein, so dass Sie und Ihre Kinder dort mal hineinschauen können.



Das Programm im Überblick:

- ab 10:00 Uhr** Eröffnung
unsere Abteilungen zeigen die Sporthalle und die Räume des Sportparks mit Hüpfburg für die Kinder
- ab 10:30 Uhr** Minikicker-Turnier auf dem Sportplatz
- für das leibliche Wohl wird gesorgt sein
- ab 15:00 Uhr** American Football in Geltow
Potsdam Royals vs. Eberswalde Warriors
mit Hüpfburg, amerikanischem Essen,
Pausenunterhaltung und großen Gewinnspiel



Alles Weitere auf der Internetseite www.sg-geltow.de !

Wir freuen uns auf Sie.

Jörg Steinbach

im Namen des Vorstandes der Sportgemeinschaft Geltow

Zwei Siege der C-Junioren zum Saisonstart gegen Turbine Potsdam und Rehrbrücke/Saarmund



So, nun hat also auch die Saison 2012/13

begonnen und wir konnten unsere ersten beiden Heimspiele siegreich gestalten, gegen Turbine 7:2 und gegen die Spielgemeinschaft aus Rehrbrücke/Saarmund 6:1.

Gegen Turbine taten wir uns anfangs schwer, gingen zwar in Führung mussten dann aber den Ausgleich hinnehmen und hatten mehrmals Glück bzw. einen guten Torwart mit Stefan, so dass es zu keinem Rückstand kam. Etwas glücklich konnten wir kurz vor der Pause dann sogar noch in Führung gehen. Nach der Pause begannen wir dann furios und konnten in kurzer Zeit unsere Führung ausbauen und damit die Gegenwehr von Turbine brechen. Den Sieg spielten wir dann ungefährdet nach Hause.

In der Woche hatten wir dann unser Nachholspiel gegen Rehrbrücke/Saarmund, mit Nachholspielen hatten wir in der Vergangenheit so immer unsere Probleme und der Gegner war uns unbekannt. Zudem war Dominic auf Klassenfahrt und unser Stammtorhüter Stefan verhindert. Durch den Einsatz von Pauline (Willkommen in der Mannschaft!!!) und einer bravurösen Torwartleistung von Jonas konnten wir die Lücken schließen, und diesmal auch ein Nachholspiel gewinnen. Pauline konnte sogar Ihren ersten Treffer verbuchen, Glückwunsch an Alle!!!

Thomas Panek




16. Sportler Ball




am **27.10.2012**
in der Sporthalle
Caputh




Einlass: 18.00 Uhr
Beginn: 19.00 Uhr
Eintritt: 10,00 Euro
Kartenverkauf: Bäckerei Karus
Friseursalon Klose
Post- und Lottoshop Opitz







www.caputher-sv.de

kontakt@caputher-sv.de

Caputher Leichtathleten freuen sich über neue Weitsprunganlage

Lange Zeit war die Weitsprunganlage auf unserem schönen Sportplatz in Caputh ein Ärgernis und zum Sport treiben kaum noch geeignet. Aus diesem Grund wünschten sich die Sportler eine neue Anlage. Dank der guten Zusammenarbeit zwischen Sportverein und Gemeinde ist dies nun Realität geworden und die Sportler und Schulkinder können sich über eine moderne Weitsprunganlage mit Doppelanlauf freuen. Einen ganz besonderen Dank möchte ich der Bürgermeisterin und ihren Mitarbeitern aussprechen, die immer Verständnis und ein offenes Ohr für die Belange und Wünsche der Sportler haben.

Bernd Thurley



Die neue Weitsprunganlage

Caputher Leichtathleten beim Nuthetal-Crosslauf

Es ist schon Tradition, dass die Caputher Leichtathleten mit einer größeren Anzahl Läufern am Brandenburg-Cup-Lauf in Rehbrücke teilnehmen. Das war natürlich auch in diesem Jahr so. Leider regnete es in den Stunden des Wettkampfs wie aus der Gießkanne. Trotzdem haben unsere Sportler in allen Altersklassen wieder tolle Ergebnisse erzielt. Unsere jüngsten Läufer Anicka Schade und Paul Kormann belegten im 1 km-Lauf Rang 2 und 7. Den Gesamtsieg im 3,5 km-Schülerlauf holte sich Paul Stoy. Paul Thurley, Anton Dieckhoff und Jakob Korneli gewannen Platz 4, 5 und 7 in den jeweiligen Altersklassen der Jungen. Bei den Mädchen wurde Pia Schröter im Gesamtlauf Zweite. In den jeweiligen Altersklassen belegten Kim Goldberg, Sophia Faix und Elisabeth Stoy die Plätze 2, 5 und 12. Im Lauf über 8,3 km wurde Jan Huenges in der männlichen Hauptklasse Dritter. Auf der langen Distanz über 16,6 km musste sich Philipp Müller nur dem Potsdamer Hagen Brosius geschlagen geben. Jens Killat kam als Vierter ins Ziel und gewann somit die Altersklasse M30. Auch in der Altersklasse M65 stellten die Caputher mit Hans-Joachim Ohnesorge einen Sieger.

Bernd Thurley



*Caputher Leichtathleten beim Nuthetal-Crosslauf
Start-Nr.: 405 Philipp Müller, Start-Nr.: 404 Jens Killat*

KINDER- UND JUGENDJOURNAL



Trödelmarkt in der Kita Caputh

Wann: **Am Sonntag, den 23.09.2012, 14 bis 18 Uhr**

Wo: **In der Kita Schwielowsee,
Straße der Einheit 86a in Caputh**

Was: **Alles! Vom Autositz über Babykleidung
bis zu Kochtopf und Zylinderhut.**

Für Kaffee, Tee und Kuchen wird gesorgt und die Kinder können sich auf dem Spielplatz austoben.

Standgebühr: 5 € plus ein selbstgebackener Kuchen
Ein eigener Tisch ist mitzubringen.

Infos und Anmeldungen bei Carmen Weber (Tel. 0177 – 4483411
oder carmen.weber@webmail.de)

Meusebach-Grundschule Geltow - Bibliothek

Das Schuljahr 2012/2013 hat vor 5 Wochen begonnen. Die sechste Klasse wurde im Juni 2012 verabschiedet und eine neue erste Klasse zog am 6. August ein. Ein neuer Lebensabschnitt begann und damit eine lange Zeit des Lernens. Lesen und schreiben wollen erlernt werden. Dazu gehört die Schulbibliothek. Gemeinsam mit der Klassenlehrerin der ersten Klasse, Frau Förster, zeigten wir am Freitag, dem 24. August, unsere vielen Bücher. 17 Erstklässler entschieden sich für ein Buch. Sie können noch nicht allein lesen. Mama und Papa sind gefragt. In unserem Bestand befinden sich u.a. gerade für die ersten beiden Klassenstufen viele Märchen- oder Tierbücher, sowie viele Geschichten von A bis Z. Sehr lehrreich sind die Bücher mit den Silbentrennungen. Wir wünschen uns, dass die Kinder noch mehr Gebrauch von den kostenlosen Ausleihen machen. In den ersten Wochen des neuen Schuljahres gab es sehr gut erhaltene Buchspenden. Wiederum überwiegend für die erste und zweite Klasse. So möchte ich mich ganz herzlich bei den Familien Gremmer und Moldenhauer, Luca Träger, Tom Drawert und bei den Zwillingen Gina und Stella Markow sowie allen Eltern bedanken. Danke auch an die Lehrerinnen Frau Hach und Frau Treue und Herrn Uber und allen, die im letzten Schuljahr Bücher und CD gespendet haben.

Theresia Vollrath

Rückblick

Wie in allen „Brandenburger“ Schulen, so sind auch in der Meusebach-Grundschule Geltow schon einige Unterrichtswochen vergangen. Die Kinder der ersten Klasse können sich auf ihre ersten Ferien, die Herbstferien, freuen.

Doch gerne erinnern wir uns an spannende Erlebnisse in den Sommerferien.

In der ersten Ferienwoche, mit dem Thema „Wasser“, konstruierten wir ein Floß und Segelschiffe aus Holzstämmen. Das Floß mit Haus ergänzt jetzt unseren Spielplatz und die Segelschiffe wurden im „Wentorfgraben“ erfolgreich zu Wasser gelassen.



Vielen Dank an Herrn Schönemann, der uns das Baumaterial und seine handwerklichen Kenntnisse zur Verfügung stellte.

Einen Tag auf dem Wasser verbrachten wir mit dem Kanu Club Potsdam. Mit den Drachenbooten ging es aufs Wasser und im Anschluss durften die „Schwimmfesten“ noch mit einem Einer-Kanu eine kurze Runde drehen, eine zum Teil feuchte Angelegenheit mit großem Spaßfaktor.

In der „Abenteuer“-Woche erlebten wir einen Tag „hinter den Kulissen“ des „Hans-Otto-Theaters“ mit Schauspielunterricht und Bühnenwerkstatt.

Mehr als abenteuerlich wurde unser „Schwielowsee-Camp“ auf dem Campingplatz in Ferch- Neue Scheune.

Nachdem wir mit unseren Fahrrädern und unserer Ausrüstung angekommen waren, alle Zelte dank der Hilfe von Familie Gutewort, Familie Weise und Dittrich endlich standen, fielen die ersten Regentropfen. Auf unserer Wanderung zum Grillabend bei Familie Heinemann zogen die ersten Gewitterwolken heran und es grollte über uns bis spät in die Nacht, so dass wir aus Sicherheitsgründen ins benachbarte Vereinsgebäude der SG Ferch mit „Sack und Pack“ umziehen mussten.

Vielen Dank an die SG Ferch und an Steffen Mies vom Campingplatz Ferch Neue Scheune, der unsere besorgte Elternschaft telefonisch beruhigte und am nächsten Morgen ein „Trost-Eis“ spendierte.

Weitere Touren führten uns in den Kletterpark nach Potsdam und ins „Dino-Land“.

Bei der „Rallye der guten Taten“ durchstreiften wir unseren Heimatort Geltow.

An verschiedenen Standorten wie z. B. dem Autohaus Biering Beyer, Potsdamer Blumen/Gartencenter, der Senioren WG, ...nah und gut -



Markt - Kluge, Bäckerei Lila, Café Caro, Blumen Büttner, Netto-Markt, Autohaus Honda und dem Hotel Geliti erledigten unsere Kinder kleine Aufgaben und erhielten Hinweise für die anschließende Schatzsuche. Vielen Dank an die beteiligten ortsansässigen Firmen für ihre Mithilfe!

Im Strandbad Caputh durften wir, wie schon in den letzten Jahren, wieder einen schönen „Badetag“ verbringen. An dieser Stelle bedanken wir uns recht herzlich beim Team des Strandbades.

Gut bewacht wurden wir von unserem Rettungsschwimmer, Dr. Ronald Wagner, von der DLRG- Potsdam. Vielen Dank für den flexiblen Einsatz, denn der Badetag musste wegen der unsicheren Wetterlage um eine Woche verschoben werden.

Zum Abschluss der Ferien unternahmen wir einen Ausflug in den „Berliner Zoo“.

Wir wünschen allen „Meusebachern“ ein erfolgreiches Schuljahr, freut Euch schon jetzt auf viele spannende Ferienerlebnisse mit uns.

Im Namen des Erzieher-Teams

der iKB der Meusebach- Grundschule- Geltow

Martina Heinemann

**VOLKS
BEGEHREN**
Brandenburg
**BER-
NACHTFLUG-
VERBOT**
22-6 Uhr
ab 4.6.

u. a. in allen Rathhäusern, Gemeindeämtern

UNTERSCHREIBEN

GRATULATIONEN / DANK

Im Ortsteil Geltow gratulieren nachträglich ganz herzlich

- zum 65. Geburtstag Frau Adelheid Hartmann, Frau Christa Möbus
und Frau Brigitte König
zum 70. Geburtstag Herrn Reinhard Baumann und
Herrn Burkhard Teichmann
zum 75. Geburtstag Herrn Manfred Schreiber

Dr. Heinz Ofcsarik
Ortsvorsteher OT Geltow

Kerstin Hoppe
Bürgermeisterin

Im Ortsteil Caputh gratulieren nachträglich ganz herzlich

- zum 65. Geburtstag Frau Sabine Berlin und
Frau Rosl Schiffmann
zum 70. Geburtstag Frau Rosemarie Schwericke
zum 75. Geburtstag Frau Marianne Vespermann und
Herrn Udo Theuner
zum 80. Geburtstag Frau Lieselotte Wilke
zum 89. Geburtstag Herrn Walter Rettig
zum 91. Geburtstag Frau Margot Romanowski

Jürgen Scheidereiter
Ortsvorsteher OT Caputh

Kerstin Hoppe
Bürgermeisterin

Im Ortsteil Ferch gratulieren nachträglich ganz herzlich

- zum 70. Geburtstag Frau Dr. Jelena Jamaikina
zum 75. Geburtstag Herrn Werner Fluske und Frau Ingrid Dix
zum 80. Geburtstag Frau Annelies Schall
zum 86. Geburtstag Frau Hildegard Arndt
zum 87. Geburtstag Frau Waltraut Walden, Frau Klara Gräf
und Frau Ilse Stooß
zum 88. Geburtstag Frau Irmgard Schellhase
zum 90. Geburtstag Frau Helene Nippold

Roland Büchner
Ortsvorsteher OT Ferch

Kerstin Hoppe
Bürgermeisterin

**Allen Jubilaren
herzlichen Glückwunsch
von der Redaktion des Havelboten**

Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Geltow informiert

Di. 23.10.2012, 15.30 Uhr

Herbstkonzert „Eine Nacht voll Seligkeit“ im Nikolaisaal, 11,-/13,- €

Mi. 12.12.2012, 15.30 Uhr

Weihnachtskonzert (Solisten aus der Wernesgrüner Musikantenschu-
ne) im Nikolaisaal 11,-/13,- €

Do. 03.01.2013, 15.00 Uhr,

Neujahrskonzert in Berlin, Gendarmenmarkt 25,-/27,- €

Anmeldung und Bezahlung im Bürgerbüro - Ortszentrum Geltow

Do. 27.09.2012 13.00 - 15.00 Uhr

Do. 04.10.2012 13.00 - 15.00 Uhr

verantwortlich:

Frau Wekwert - 03327/568330, Frau Vollrath - 03327/568341

KIRCHENNACHRICHTEN

Katholische Kirchengemeinden



**KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE
ST. CÄCILIA Michendorf**

Langerwischer Str. 27A. 14552 Michendorf
mit den Gottesdienstorten:
Beelitz, Karl-Liebnecht-Str. 10 sowie
Wilhelmshorst, Ravensbergweg 6

Pfarrer Hoffmann hat vom Erzbischof eine neue Aufgabe erhalten und für eine Übergangszeit hat Herr Pfarrer Matthias Patzelt aus der Nachbargemeinde St. Antonius in Potsdam Babelsberg als Pfarradministrator die Seelsorge hier übernommen.

GOTTESDIENSTE am Wochenende

- | | | |
|----------|-----------|--|
| Samstags | 18.00 Uhr | Vorabendmesse in Beelitz |
| Sonntags | 09.00 Uhr | Heilige Messe in Wilhelmshorst
im Schwesternhaus, Ravensbergweg |
| | 11.00 Uhr | Heilige Messe in Michendorf,
diese als Familiengottesdienst immer
am 1. Sonntag im Monat (Pfarrer Patzelt) |
| Freitags | 17.00 Uhr | Heilige Messe in Wilhelmshorst
im Seniorenzentrum (Pfr. i. R. Dimke) |

Weitere Wochentags-Gottesdienste entnehmen Sie bitte unseren
Aushängen.

Das Pfarrbüro ist geöffnet und erreichbar unter 033205-7120

Montag, 10-16, Mittwoch, 10-17, Freitag von 10-15 Uhr
hier ist auch Herr Pfarrer Patzelt mittwochs erreichbar.
ansonsten unter der Tel. Nr. 0331-2378480.



St. Peter und Paul

**Katholische Kirchengemeinde Potsdam
mit Maria-Meerestern Werder(Havel)
Tel. 0331/2307990**

Sonntags- und Werktagsmessen:

St. Peter und Paul (Potsdam, Bassinplatz)

- | | |
|-------------------------|-----------|
| Samstag (Vorabendmesse) | 18.00 Uhr |
| Sonntag | 10.00 Uhr |
| Dienstag | 8.00 Uhr |
| Donnerstag | 9.00 Uhr |
| Freitag | 18.00 Uhr |

St. Josefs-Kapelle (Potsdam, St. Josefs-Krankenhaus)

Sonntag (alter Ritus 18.00 Uhr) 8.00 Uhr

Seniorenheim St. Franziskus (Potsdam, Kiepenheuer Allee)

Freitag 10.30 Uhr

Maria Meerestern (Werder, Uferstraße)

Sonntag 10.00 Uhr - Mittwoch 18.00 Uhr

... *fröhlich* ...
Familienfotos und mehr ...
FOTOSTUDIO BASTIAN
Lindenstraße 28 (Caputh) · Telefon 03 32 09 . 8 49 87

Evangelische Kirchengemeinden

Caputh

„Jesus Christus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.“ 2. Timotheus 1,10 (Wochen-spruch vom 16. Sonntag nach Trinitatis)



Willi Voß

Wöchentliche und monatliche Termine im Gemeindehaus Straße der Einheit 1:

Senioren-gymnastik Montag 17.00 Uhr (D. Schulz)

Christenlehre: 2.-3. Kl., Montag 14.30 Uhr, (K. Schulz)
1. Kl., Dienstag, 14.30 Uhr
4.-6. Kl., Dienstag 15.45 Uhr

Instrumentalkreis „Tee und Töne“, Dienstag 10.30 Uhr, (Bülau)

Kirchenchor Dienstag 19.45 Uhr, (Iwer)

Junge Gemeinde Mittwoch 19.00 Uhr, (Baaske/Heidrich)

Chimes-Chor Freitag 18.15 Uhr (Fuchs)

Handglockenchor Freitag 19.30 Uhr (Müller)

Konfirmandenunterricht jeweils ein Sa im Monat 10-16 Uhr (Baaske); nächste Termine: 8. Kl. 22.09., beide Gruppen 26.-27.10. mit Übernachtung

Familien-Sonntag mit Kinder-Gottesdienst und Mittagessen
2. So im Monat 10.00 Uhr (entfällt im Oktober) (K. Schulz)

Gesprächskreis 1. Mo i. Mo. 20 Uhr (Oktober: vorverlegt 24.09.)

Frauenkreis 3. Do im Monat 14.30 Uhr (20.09.) (Baaske)

Dilettanten (Internationaler Folkloretanz), 2.+4. Do im Monat 19.30 Uhr (27.09.; entfällt am 11.10.) (M. Giebler)

Blechbläser, Do 20.00 Uhr ca. 14-tägig (20.09., 04.10.) (Müller)

Anschrift des Pfarrers: Hans-Georg Baaske, Gemeindepädagoge
Str. der Jugend 1, 14548 Caputh, Tel.: 033209-20250, Fax: -20251
E-Mail: kirche.caputh@evkirchepotsdam.de

Sprechstunde des Pfarrers: Donnerstags von 14.00 – 16.00 Uhr
oder nach Vereinbarung.

Gemeindesekretärin: Brigitte Nickel, zu erreichen im Pfarramt
(siehe oben) Mi 08.30-12.30 und Do 13.00-16.00 Uhr.

Arbeit mit Kindern: Kerstin Schulz, Katechetin, Weberstr. 35,
14548 Caputh, Tel. 033209 – 72115, E-Mail: k.schulz@evkc.de

Netzwerk Caputher Nachbarschaftshilfe: Horst Weiß, Tel. 033209
- 20405 und 0151 – 22781753

Kostenlose Fahrdienste zu den Gemeindeveranstaltungen:

Barbara Weiß, Tel. 033209 – 20405; Angelika Parzich,
Tel. 033205 – 234001; oder über die Gemeindesekretärin.

Fortlaufende Termine:

So 23.09., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Rumpel)

So 30.09., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl
zum Erntedankfest (Baaske);
mit Kindergottesdienst

So 07.10., 10.00 Uhr Gottesdienst (Baaske)

So 14.10., 10.00 Uhr Gottesdienst

**Die Gottesdienste finden bis zum 30.09. in der Kirche statt,
danach voraussichtlich wieder im Gemeindehaus.**

Vom Tisch zur Tafel Erntedankgottesdienst am 30.09.12



Wir sammeln wieder Obst, Gemüse
und andere Lebensmittel
für die „Potsdamer Tafel“
(Unterstützung Hilfsbedürftiger mit
Nahrungsmitteln in Potsdam)

Wir haben Grund zum Danken und andere brauchen unsere Hilfe.
Das soll zum Erntedankfest deutlich werden.

Alle Lebensmittelgaben können am Samstag (29.09.12) von 18 – 19 Uhr in der Kirche abgegeben oder am Sonntag (30.09.12) um 10 Uhr zum Abendmahlsgottesdienst mitgebracht werden. Im Gottesdienst wird ein Kind getauft und während der Predigt wird es ein eigenes Angebot für Kinder geben.

Weitere Informationen: Pfarramt Caputh (20250)

Geltow

Gottesdienste:

23.09. Gottesdienst Pfr. Kwaschik

30.09. Abendmahlsgottesdienst RA v. Livonius

07.10. Pfr. Kwaschik

jeweils um 11 Uhr.

Kirchenkaffee und offene Kirche:

Nach jedem Gottesdienst wird ein „Kirchenkaffee“ angeboten, und von 12 bis 17 Uhr ist die Kirche für Besucher geöffnet.

Der Gemeindetreff

findet jeden ersten Freitag im Monat in den Räumen der Geltower Kirche von 14.30 bis 16.00 Uhr statt. Bei Kaffee und Kuchen besteht dort für Jung und Alt Gelegenheit zum persönlichen Gespräch, gemeinsamen Singen und anderen Aktivitäten. Besuchen Sie uns. Thema Freitag, den 5. Oktober: Dr. Ernst-Manfred v. Livonius Reisebericht „Beit Djallah, Palästina – schön und schrecklich“ halten. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Friedrich Lipfert unter der Telefonnummer 03327-55665.

Der Singkreis trifft sich immer donnerstags von 18.00 bis ca. 19.15 Uhr in der Kirche. Interessierte sind herzlich eingeladen. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sabine Dobbermann unter der Telefonnummer 03327-572575.

Christenlehre für Schulkinder/AG Bibel:

Klasse 1-3: dienstags wöchentlich 14 bis 15 Uhr in der Schule
Klasse 4-6: dienstags wöchentlich 15 bis 16 Uhr in der Schule

Der Tanzkreis trifft sich jeden 1. Donnerstag im Monat in der Geltower Kirche. Unter dem Motto: „Wenn die Füße das Tanzen lernen, beginnt die Seele zu schweben“ treffen sich Interessierte jeden Alters von 19.30 bis 21.00 Uhr, um miteinander gesellige Tänze zu tanzen. Für Rückfragen können Sie sich unter der Telefonnummer 03327-567346 oder 03382-768275 an Frau Beata-Maria Lindner wenden.

Ansprechpartner für die Gemeinde:

Geschäftsführender Pfarrer: Martin Kwaschik, Kiezstr. 10, 14467
Potsdam, Tel. 0331-972150 und 0176-24081368
E-Mail: heilig-kreuz@evkirchepotsdam.de,

Verwaltung: Martin Doyé, Baumgartenbrück 8 A, 14548 Schwielowsee OT Geltow, Tel. 03327-55285 und 0178-9396083
E-Mail: m.doye@t-online.de,

Katechetin Renate Schmidt-Reichstein, über Büro Erlösergemeinde,
Telefon 0331-972476 oder 0178-566672
E-Mail: schmidt-rei@web.de.0



Ferch

Gottesdienstzeiten

Ferch

30. September 10.30 Uhr

Taufgottesdienst mit Abendmahl
mit Pfarrer Dr. Uecker



H.-G. Vogel

Bliesendorf

7. Oktober, 9.00 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Ruckert

Kinderkirche Bliesendorf - Wir treffen uns erst wieder am 27. September von 16.00 – 17.00 Uhr im Pfarrgarten. Der Lehmbackofen wird geheizt und wir wollen Erntedankbrot backen.

Erntedankgottesdienst in Kanin

Wir möchten alle recht herzlich zum Erntedank- und Familiengottesdienst am 23. September um 10.30 Uhr in Kanin einladen.

Pneumatische Offensive Gemeinsames Putzen, Stimmen und Anklängenlassen der Trompeten und Posaunen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an Pfarrer Dr. Uecker.

Konfirmanden - Gruppe Fichtenwalde:

Die Konfirmanden treffen sich am 24. September um 17.30 Uhr zur Abfahrt am Parkplatz in Ferch, Beelitzer Straße. Ab 18.00 Uhr beginnt dann der Unterricht in Fichtenwalde.

Junge Gemeinde im Gemeindezentrum Fichtenwalde

Gemeinsam reden, spielen, diskutieren, singen und eine Menge Spaß haben. Das Treffen wird verbunden mit einem gemeinsamen Abendessen. Wer nicht in Fichtenwalde wohnt, kann von zuhause abgeholt und wieder zurückgebracht werden. Kontakt bitte über unseren Jugendmitarbeiter Philipp Schuppan, Tel.: 033841/38825 oder E Mail: p.schuppan@web.de. Termine: 20. September, immer donnerstags von 18.00 – 21.00 Uhr

Frauentreff Bliesendorf

Wir treffen uns wieder am 19. September um 14.30 Uhr im Pfarrhaus. Frau Bettina Viebeg liest aus ihren Erinnerungen zum Thema „Pfarrers Kind und Müllers Vieh“.

Kreis für Erwachsene - Am 27. September um 19.30 Uhr findet im Pfarrhaus Bliesendorf eine Lesung mit Silvio Huonder statt. Es ist der Film „Frau im Schatten“ von Menga Huonder-Jenny zu sehen.

Gemeindeabende im Gemeindezentrum Fichtenwalde

Wir treffen uns am 26. September um 19.00 Uhr zu einem Vortrag von Herrn Sup. i.R. Lorenz und seiner Frau, die über die Kirchenkreispartnerschaft Litauen erzählen wollen. Der Hilfstransport nach Litauen startet am 1. Wochenende im November.

Hauskreise - Unsere Hauskreise treffen sich immer alle 14 Tage, dienstags. Kontakt über Fam. Dunker (033206/21415)

Andacht in der Seniorenresidenz Ferch

Treffen in der Seniorenresidenz jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat um 10.00 Uhr zu Gottesdienst, Andacht und Gespräch mit Pfr. Dr. Uecker, Pfr. i.R. Ruckert und Herr Dr. Witte.

Unsere Kirche im Überblick

Ev. Pfarramt Bliesendorf, Bliesendorfer Str. 18, 14542 Werder/Havel
Pfarrer Dr. Andreas Uecker, Tel.: 03327/ 4 27 00 und 0170-1616511
E-Mail: dr.uecker@t-online.de

oder Pfarramt@Kreuz-Kirchengemeinde.Bliesendorf.de
Bürozeit: Dienstags von 9.00 – 12.00 Uhr (nicht in den Ferien) im Pfarramt Bliesendorf, sonst nach Vereinbarung.
www.kreuz-kirchengemeinde-bliesendorf.de

Ihr Pfarrer Dr. Andreas Uecker

Unsere Kirche ist offen!

Unser „Schlüsselhüter“ ist das
Museum der Havelländischen
Malerkolonie - schräg gegenüber
der Kirche kann dort der Schlüssel
ausgeliehen werden.

Mi bis So 11 bis 17 Uhr.



H.-G. Vogel

BÜRGERFORUM

Präsentation Uferstraße Ferch/Caputh im Märkischen Gildehaus

Die Idee scheint nicht die Schlechteste.

Durch eine Verschmälerung der Fahrbahn von 4,40 m an der engsten Stelle auf 3,50 m von Ferch nach Flottstelle sollen nur noch 33 Bäume gefällt werden.

Bei genauerer Betrachtung offenbaren sich allerdings die Probleme. Entgegen angenommenen wenigen PKWs, wo das Prinzip Ausweichstellen zu funktionieren scheint, gibt es schon jetzt in Stoßzeiten und am Wochenende Staus am Ortseingang Ferch, wo die PKW aufgrund mangelnder Parkmöglichkeiten innerhalb der Ortslage ungenehmigt in Richtung Campingplatz die Fahrbahn auf 3,5 m verengen, große Probleme

Nervenzehrende Vor- und Zurückmanöver behindern den Verkehrsfluss massiv. Genau diese Situation wird sich durch die neue Straßengestaltung an weiteren 12 Ausweichstellen wiederholen und absehbar zu einem Infarkt führen.

Den Beteiligten kann nur aus Selbstschutz geraten werden professionelle Verkehrszählungen über die Woche und über die Jahreszeit "Sommer" durchzuführen und in ein Computerprogramm für Verkehrsflußmodelle einzupflegen, um die Zweifel der Anwohner die auf der Präsentation vorgebracht wurden zu beseitigen. Alternativ könnte die zukünftige Straßensituation jetzt schon mit mobilen Betonstein-elementen in einer Art Feldversuch hergestellt werden.

Ich fürchte die Planungsvariante hätte sich schnell erledigt.

Ein weiterer Aspekt bei der Planung sollte der Verzicht auf eine durchgängige Beplankung sein. Wie den Naturschutzbehörden bekannt und in unserer damaligen Radwegeplanung Ferch - Caputh im Bereich der Stege durch Aufständungen umgesetzt gibt es ab der Dämmerung eine große Anzahl von Wildwechseln v. a. Wildschweine vom Wald zum Schilf.

Die Mehrzahl der Unfälle auf der Straße sind Wildunfälle. Dabei kann zur Vermeidung der Landschaftsverhandlung eine rot-weiße Abmarkung der Ausweichstellen nicht die Lösung sein.

Warum scheinbar Fördermittelgeber die einfache Sanierung der jetzt vorhandenen Decke in einer Breite von ca. 4,5 m nicht zulassen sollen, erschließt sich mir und vielen anderen in Zukunft Betroffenen jedenfalls nicht. Da sollten unsere regionalen Vertreter in Berlin und Brüssel mit ins Boot genommen werden.

Josch Bender, Landschaftsarchitekt, Ferch

Anzeige

Sonntag, 07. Oktober 2012

Oktoberfest-Frühshoppen im Festzelt

Programmbeginn: ab 11.00 Uhr
Ende: 18.00 Uhr

Es erwartet Sie:

- ◀ DJ Thorsten: Charts und Bayerische Musi ▶
- ◀ Duo "Feuer & Eis": volkstümliche Schlagerpower, Ruderlustige Alphornshow, fetzige Alpenkracher, Spiele (Maßkrugslämmen, Fingerhakeln usw.) ▶
- ◀ Bayrische Delikatessen und deftige Schmankerl ▶
- ◀ Kinderspielecke ▶
- ◀ Bayerisches Festbier ▶
- ◀ Kaffee & hausgemachter Kuchen ▶

kein Eintritt - Mindestverzehr Erwachsene: 7 EUR Kinder bis 12 Jahre kein Mindestverzehr

GreenLine Hotel Landhaus Gelliti
Wentorfstr. 2 • Schwielowsee OT Gelliti

☎ 03327/597-0 • www.gelliti.de

GARTENTIPPS

von Gärtnermeister Wiesner aus dem Rosengut Langerwisch

Auch wenn Ende September schon der Herbst eingeleitet wird, kann man im Garten noch sehr viel machen. Außerdem kann nach wie vor fleißig geerntet werden. Fallobst sollten sie schnellstmöglich absammeln. Krankheiten und Schädlinge können sich darin entwickeln, auch Wespen und Mäuse werden angelockt.

Spätes Gemüse

Rettich, Asia Salate, Spinat, oder Feldsalat können jetzt gesät werden, damit man in diesem Jahr noch ernten kann. Weitere Gemüsesorten, die man bis Mitte des Monats noch fix pflanzen kann sind Radieschen, Lauchzwiebeln oder Pflücksalat. Diese sollten aber mit einem Folientunnel vor kalten Temperaturen geschützt werden.

Rhabarber kann im September geteilt und verpflanzt werden, wenn man ihn vermehren will. Zwiebeln sind im Laufe des Septembers zu ernten. Sind die Schloten nach regenreichen Sommern noch grün, dann hebt man sie mit einer Grabegabel etwas an. Dadurch zerreißt ein großer Teil der Wurzeln, und die Reife wird beschleunigt.

Blumenzwiebeln pflanzen

Herbstzeitlose und Herbstkrokusse werden jetzt gesteckt und erfreuen uns noch in diesem Jahr mit ihrer Blüte. Ab Mitte September können Sie aber auch bereits die Vorbereitungen für einen farbenfrohen Frühling treffen. Zierlauch, Krokusse und Narzissen, aber auch Winterlinge, Schachbrettblume, Traubenhyazinthen, Iris und Steppenkerze können gesetzt werden. Die beliebteste Blumenzwiebel ist und bleibt die Tulpe. Mehrere tausend Sorten gibt es auf der Welt, darunter mehrfarbig gestreifte, gefranste oder gewellte Exemplare. Wobei die heutige Bedeutung nichts ist im Vergleich zum Tulpenfieber Anfang des 17. Jahrhunderts. Dieses Tulpenfieber wird als die erste gut dokumentierte Spekulationsblase der Wirtschaftsgeschichte angesehen. Der Handel mit den exotischen Gewächsen aus dem Orient erreichte damals in den Niederlanden unvorstellbare Ausmaße. Liebhaber zahlten bis zu 10.000 Gulden pro Zwiebel! für seltene Sorten. Zum Vergleich: Das Durchschnittsjahreseinkommen in den Niederlanden lag damals bei etwa 150 Gulden, die teuersten Häuser an einer Amsterdamer Gracht kosteten etwa 10.000 Gulden. Anfang Februar 1637 brach der Markt abrupt ein und viele Händler verloren ihr gesamtes Vermögen. Zum Glück sind heute Tulpenzwiebeln so erschwinglich, dass man aus mehreren Sorten ein buntes Beet zusammenstellen kann, ohne sich bis ans Lebensende zu ruinieren...

Rasenpflege im Herbst

Bis Mitte September ist das Wetter ideal für Nachsaat und Ausbesserungsmaßnahmen. Der Boden ist noch warm und das Saatgut keimt sehr rasch. Auch wenn es nicht mehr so heiß ist, müssen Neuansaat ca. 6 Wochen lang feucht gehalten werden. Gutes Saatgut enthält eine Mischung verschiedener Gräser, deren Keimzeit unterschiedlich lang ist. Hört man zu früh mit dem Bewässern auf, keimen die späteren Sorten vielleicht nicht mehr. Im September sollte der Rasen nochmals mit einem speziellen Herbststrasendünger versorgt werden. Dieser enthält besonders viel Kalium, das fördert die Festigung der Zellwände und macht dadurch den Rasen robust und resistenter gegen Pilzkrankheiten. Durch Düngung und sauren Regen fällt häufig der pH-Wert im Boden stark ab, was die Bildung von Moos begünstigt. Zusammen mit dem Herbststrasendünger sollten Sie deshalb auch Kalk ausbringen. Wenn sie den pH-Wert ihres Bodens sicher bestimmen wollen, können Sie im Fachhandel einen einfachen Bodentest kaufen.

Anzeigenannahme und Beiträge an:
E-Mail: havelbote@gmx.de
oder unter: Tel. 033209 / 70886

KLEINANZEIGEN / ANZEIGEN

„Dani's Friseurmobil“ Friseurmeisterin kommt direkt zu Ihnen:
 Daniela Nerenz 0162-5256557

Versierter, **kletternder Baumpfleger** übernimmt preiswert und sicher Ihre Baumarbeiten: Feinpflanze, Totholzentrückung, Rückschnitt und Fällung. Auch schwierigste Aufträge! Martin Rosenberg, 0172-8419162 – www.ropcup.de

Suchen 4-Raumwohnung oder Haus zur Miete in Caputh oder Ferch, Tel. 01636901969 - E-Mail: hbonness@gmx.de

Pflanzzeit - Obstgehölze, Hecken, Rollrasen

Fa. FREIRAUM - Tel. 0177/7682093 - www.freiraumfs.de

Familie sucht kurzfristig Baugrundstück in Caputh ab 1000 qm in ruhiger sonniger Lage. Tel. 0331-660 1245 oder 0172-3925114, E-Mail: RainDebring@kabelmail.de

Grundstück in Wassernähe am Schwielowsee gesucht. Tel. 01636901969 - E-Mail: hbonness@gmx.de

Baugrundstück in Geltow, auch kleines von priv. Verkäufer/In gesucht. Nette 50-j. Sie auf dem Land geboren, möchte wieder dort hin und freut sich über Angebote und Hinweise, Tel.: 030-42 800 742.

Sprachunterricht / Nachhilfe in D, E, Fr, Ital. erteilt pensionierte Lehrerin. 033209 - 21181 oder 0172 - 3970282

Caputh: Grundstücke, Häuser und Wohnungen zum Verkauf oder Vermietung gesucht. www.caputh-immobilien.com, Tel: 0177-44 600 88

Klavierunterricht - Auch für Anfänger, alle Altersstufen, 033209 – 80538 oder 0177 – 5684987

Haushaltshilfe gesucht!!! Steffi's Allround-Service sucht für private Haushalte eine Reinigungskraft bzw. Haushaltshilfe auf 400,- € /165,- € oder 30 h/Woche. Sie sollten mobil, gründlich und zuverlässig sein. Tel. 0331/64746485 oder 01577/6455969.

Familie sucht von privat Baugrundstück in Caputh 800 - 1000 qm in ruhiger sonniger Lage, Tel. 0331-58889398 oder email: coolerbiber19@web.de.

Mitarbeiter gesucht!!! Wir suchen zur Betreuung von verhaltensauffälligen Jugendlichen einen Mitarbeiter mit pädagogischer Erfahrung, der einmal wöchentlich (auf Stundenbasis für 10 Stunden monatlich) unsere Moped-AG betreut. Evangelische Jugendhilfe Geltow, Tel: 03327/5999-23

Caputh: Grundstück, Haus, Wohnung und Gewerbeinheit zum Verkauf oder Vermietung gesucht. - www.caputh-immobilien.com - Telefon: 0177-44-600-88

Steffi's Allroundservice - Haushaltshilfe, Büro- und Praxisreinigung, Gartenarbeiten-/pflege, Housesitting, Tel. 0331/64746485 oder 01577/6455969

Wohnung 79 qm in Caputh, große Wohnküche, 2 Zimmer, Bad, Gäste-WC, Keller, **zu vermieten**. Tel. 0175/7870836

Haushaltshilfe für wöchentlich 3 Std. in Wildpark-West **gesucht**. Tel. 03327/55437

Flötenunterricht in Geltow für Anfänger und Fortgeschrittene. Tel 03327/567227 ab 18 Uhr

Glas- und Gebäudereinigung  **Claus** GmbH

Glas- und Rahmenreinigung Ihrer Fenster

- schnell, solide, preiswert -

Haushaltshilfe zum günstigen Festpreis



Tel. 03327 - 56 87 06

Email: geltow@reinigung-claus.de

Caputher Chaussee 3 - 14548 Schwielowsee OT Geltow

TODESANZEIGEN DANK / ANZEIGEN

Familientradition seit 1889

Schallock Bestattungen

Erd-, Feuer-, See-, Baum-, und Anonymbestattungen
Jederzeit kostenlose Hausbesuche und Beratungen.
Beisetzungen auf allen Friedhöfen.

Potsdam, Babelsberg, Lüttherplatz 7	1 (0331) 70 77 60
Milchendorf, Potsdamer Straße 7	1 (033209) 4 67 93
Glinow, Dr. Koll-Str. 43	1 (03327) 4 27 28
Wesder, Eisenbahnstraße 204	1 (03327) 4 30 18

☎ Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar! ☎

Schellhase Bestattungen GmbH

Bereitschaftsdienst Tag & Nacht-Telefon:
(03 31) 29 33 21

Jägerstr. 28 - 14467 Potsdam	Tel. (03 31) 29 33 21
Charlottenstr. 50 - 14467 Potsdam	Tel. (03 31) 29 30 33
H-Bredtscheid-Str. 45 - 14482 Potsdam	Tel. (03 31) 7 48 14 33
Hans-Abers-Str. 1 - 14480 Potsdam	Tel. (03 31) 01 22 98

www.schellhase-bestattungen.de - info@schellhase-bestattungen.de

**Ihr Berater im Trauerfall
Pietät Bestattungen**
Inhaber: Michael Goebel

Tag und Nacht 03321/44600

Erd-, Feuer-, See-, Anonym- und Friedwaldbestattungen

Überführungen In- und Ausland
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
Auf Wunsch Hausbesuche

Michael Goebel 14548 Schwielowsee OT Ferch
Tel. 033209/70925 Funk 0172/5187189
info@pietaet-nauen.de www.pietaet-nauen.de

! Blitzschutz - Wärmepumpen ! Miele

Der Hausgeräte-Service. ☎ 033205/542 27, Fax 624 68
Der Elektro-Service

Elektroinstallateur • Strahlungsgeber
Infrarotstrahlung • Solaranlagen

Uwe Kempa - Elektroinstallateur
Potsdamer Str. 72 - 14582 Michendorf
www.elektrokempa.de
info@elektrokempa.de

ELEKTRO KEMPA

Büro für moderne Steuerberatung

Steuerberater
Detlef Hänel
Betriebswirt (HWR) - Handelslehrer

Caputh, Friedrich-Ebert-Str. 31 T: 033209 / 80 700
14548 Schwielowsee www.steuerberater-haenel.de

Dachdeckerei

GRAMM Meisterbetrieb

Dach- und Bauklempnerarbeiten

Schwielowseestraße 27	Telefon 033209-80912
14548 Schwielowsee	Telefax 033209-80913
(OT Caputh)	Mobil 0179-5425210

Probleme mit Haus und Garten, nicht lange warten!

Baum- u. Grundstückspflege Thieme

Baumfällung, Baumschnitt, Pflanzungen,
Mäharbeiten, Pflasterarbeiten, Abriss,
Regenwasseranlagen, Zaunbau,
Transport und Entsorgung

OT Caputh, Tel./Fax 033209/71 607
Jägersteig 10
14548 Schwielowsee

WJ-Bauberatung
Büro für Projektentwicklung und Planung

*Ob Anbau, Umbau oder Neubau,
wir planen auch Ihr Projekt
individuell und zuverlässig!*

Jörg Abel-Wiedemann, Planer BDB
Fon: 033209 / 22 49 -65 Fax: -66
14548 Schwielowsee OT Ferch

www.awj-bauberatung.de post@awj-bauberatung.de

Fercher Computer Werkstatt - alles rund um den PC
Computer neu und gebraucht von ganz günstig bis ganz individuell
Hilfe bei PC-Problemen vor Ort und rund um die Uhr
Einführungen und Schulungen am PC

Notebooks, Monitore, Drucker, Scanner,
Digitalkameras, DVD-RW, Grafikkarten,
Festplatten, MP3-Player, Router, RAM,
Farbpatronen, Toner, Kabel,
Gehäuse, Netzwerktechnik

M. Strick 14548 Schwielowsee Potsdamer Str. 18 info@fercher-computerwerkstatt.com 033209 949006

SEX-SHOP & KINO



SPIELCASINO A9
 am Autohof 14822 Brück/Linthe
 Westfalenstraße 4
 www.spielcasino-a9.de

24 h

MODENSCHAU

Kreuzpunkt-Optik und CC-Mode laden Sie herzlich ein
 am 22.09.2012, von 10.00 bis 11.00 Uhr
 in Michendorf, Potsdamer Str. 47/49

Es erwartet Sie die
NEUE Herbstkollektion 2012
 von Mode und Brillen

DJ Starlight sorgt für das richtige
 musikalische Flair

UMZÜGE ALLER ART UND FAHRDIENST

FRANK STUMPER UND HARDY KRÜGER

SCHMERBERGER WEG 30
 14548 SCHWIELOWSEE

033209 21436
 0162 1056734

stumpertini@aol.com



Fußpflege & Kosmetik
Kerstin Hartwig

Kosmetik, Maniküre,
 med. Fußpflege, Nagelmodellage

Termine nach Vereinbarung - sowie Hausbesuche

OT Geltow, Hauffstraße 76
 14548 Schwielowsee

Tel./Fax 03327/ 55715



Torsten Berg
 Rechtsanwalt

Brauerstraße 5 • 14547 Beelitz
 www.rechtsanwalt-berg.de

Tel. (033204) 5 02 01 / 5 02 00 • Fax (033204) 5 02 02

Einladung zum „Tag der offenen Tür“, Hausmesse in Glindow

Am 03. Oktober 2012 ab 10:30 Uhr findet in der Dr.-Wolff-Str.6, Glindow ein „Tag der offenen Tür“ statt. Hier präsentiert das Team von AH-Baddesign neue Produkte aus Sauna, Dampfbad, Infrarot Wärmekabine, Whirlpool und Schwimmbadbau.

Dazu laden wir Sie herzlich ein. Fass-Sauna zum Ausprobieren. Bei angenehmer Saunatemperatur von 85°C, Saunaofen mit Holzbeheizung. Außerdem zeigen wir attraktive Schwimmbecken, Sauna und Wellnessangebote, die wir Ihnen gern vorstellen möchten. Projekte und dazugehörige Planungsvorschläge in 3D können gern besprochen werden. Als Neuheit zeigen wir energiesparende Lösungen zur Schwimmbadbeheizung. Des Weiteren werden die neusten POWER LED mit DMX digital Steuerung, Unterwasserscheinwerfer 44W/12V, LED Architektur Licht und LED Gartenbeleuchtung vorgestellt. Zu Fragen über Regenwassernutzung und Beregnungsanlagen stehen Ihnen Fa. Frank Seeger zur Seite. Helmich's Kräutergarten ist für Feinschmecker mit einige interessante Überraschungen geöffnet.

Für unsere kleinen Gäste gibt es die wahre Herausforderung beim Wettrennen mit selbst gebastelten Booten aus Papier oder Holz.

Beim Pflastermalen winken den besten Bildern kleine Preise. Musik und Tanz werden den Tag abrunden. Parkplätze sind vorhanden. Ihr Team Schwimmbad & Saunabau
 AH BADDESIGN GMBH
 Glindow, www.schwimmbadbauer.de- www.ah-baddesign.de

Montage- und Wartungsservice Bartz

- Wartung, Reparatur, Ein- und Umbau von Fenstern und Türen Beschlagtechnik
- Auf-, Ein-, An- und Umbau von Küchen und Möbeln
- Tischlerarbeiten jeglicher Art



René Bartz

Tischler

Kiefernweg 7, 14548 Schwielowsee
 Telefon/Fax: 033209-20629
 Mobil: 0172-3117869

METALLBAU BOESE GmbH **MB**
 Inh. G. und M. Boese

Wintergärten • Fassaden • Geschäftsvorbauten
 Schaufensteranlagen • Fenster und Türen

Fertigung in eigener Werkstatt

OT Caputh
 Lindenstraße 17
 14548 Schwielowsee

Tel. 03 32 09 / 7 04 48
 Fax 03 32 09 / 7 08 60

SCHWIMMBECKEN & SAUNABAU DAMPFBAD WHIRLPOOL WELLNESSANLAGEN

AH

Ihr Partner für Wellness

AH Baddesign GmbH
 Andreas Helbig

Dr.-Wolff-Str. 6
 14542 Glindow

Telefon: (0 33 27) 4 22 32
 Fax: (0 33 27) 4 01 34
 Internet: www.ah-baddesign.de





TOEPEL
Rechtsanwälte

<p>Sitz E. Kallermann-Str. 17 14542 Wertheim (im Grundbesitz Zierow) Tel. 03 32 27 4 16 47</p>	<p>Sitz Mühlstraße 11 14457 Potsdam (im Hochhaus des VVO) Tel. 03 32 27 4 16 47</p>	<p>Zweigstelle Clara-Zeeman-Str. 17 14457 Babelsberg (über der Berliner-Str.) Tel. 03 32 34 43 22 47</p>
---	--	---

<p>Anja Toepele-Bürger Fachanwältin für Verkehrsrecht und Medizin</p> <p>Verkehrsrecht Autos Fuhrerbesitz Unfall Arzt-Schaden Krankengeld Versicherungsrecht</p>	<p>Barbara Toepele Fachanwältin für Familienrecht</p> <p>Scheidung Einkauf Einkommen Erbrecht Ungerechtes Erbvertrag</p>	<p>Paul Toepele</p> <p>Kündigung Arbeitsrecht Einkauf Sachsch. Grundbesitz Krankengeld</p>	<p>Michaela Toepele Fachanwältin für Sachsch.</p> <p>Kaufvertrag Kaufvertrag Einkauf AUU + Fiktive Kaufverträge Einkauf Einkauf</p>
---	---	---	--

www.rechtsanwaelte-toepei.de



Alle Rechtsschutzversicherungen und ADAC



Hausratversicherung Classic

Jetzt für nur 50,79 € *
absichern

JETZT NEU:
Verbessertes Angebot!

Neue Leistungen

- Einbruchdiebstahl von Hausratsachen aus dem PKW
- Einfacher Diebstahl z. B. von Gartenmöbeln, Kleidung von der Leine etc.
- Optionaler Haus- und Wohnungsschutzbrief mit umfangreichen Hilfsdienstleistungen

Günstiger Beitrag

Vergleichen Sie jetzt unser neues Angebot mit Ihrer aktuellen Absicherung.

Vertrauensmann

Peter Schmolling
Telefon 033209 21552
Mobil 0173 6900544
Peter.Schmolling@HUKvm.de
www.HUK.de/vm/Peter.Schmolling
Spitzbubenweg 7
14548 Schwielowsee / OT Caputh

Sprechzeiten:
Termine nach Vereinbarung

Vertrauensmann

Peter Giebler
Telefon 033209 80451
Friedrich-Ebert-Straße 26
14548 Schwielowsee
Sprechzeiten:
Termine nach Vereinbarung

* Jahresbeitrag für eine ständig bewohnte Wohnung in 14548 Schwielowsee, 43.000,00 € Versicherungssumme.



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

matthias salomon elektrotechnik

Elektro·Blitzschutz·Antennen

Tel. 033209.20910
Fax 033209.20911
Mobil 0172.9022392

Schulstraße 8 info@salomon-elektrotechnik.de
14548 Schwielowsee www.salomon-elektrotechnik.de

TISCHLEREI ENGEL

fast Alles aus Holz und Kunststoff

Türen • Tore • Fenster • Rollläden • Einbauschränke
Holzverkleidungen und vieles mehr

Wir sind für Sie da: Di. + Mi. 14 – 17 Uhr
Tel.: 03 32 05 / 4 56 45 14552 Michendorf
Fax: 03 32 05 / 2 08 18 Potsdamer Str. 76

Olaf Starre

Maler- und Lackierermeister

Ausführung sämtlicher Maler- und Bodenbelagsarbeiten

10% Preisnachlass für Senioren!

Graffiti-Entfernung, Fassaden- und Klinkerreinigung

Haußstraße 52
14548 Schwielowsee/OT Geltow

Tel.: 03327/55669
Mobil: 0173/8979440
Fax: 03327/572971

*Ihr
zuverlässiger
Partner*

SIMPLY CLEVER

GELTOW: Haußstr. 76/77 · Tel. 03327 - 561 70 | POTSDAM: Berliner Str. 136a · Tel. 0331 - 24 23 04 | BABELSBERG: Großbeerenstr. 116-118 · Tel. 0331 - 748 13 49

ŠKODA

VOLLTREFFER:
bis zu 3.500,-€ Preisvorteil*

BIERING & Beyer GmbH
www.skoda-biering.de



Kraftstoffverb. in l/100 km, innerorts: 14,7-4,1,
außerorts: 7,8-3,0, kombiniert: 10,2-3,4.
CO₂-Emission, kombiniert: 237,0-89,0 g/km
gemäß VO (EG) Nr. 715/2007) Effizienzklasse G-A*.

Die Škoda Sieger-Edition -
Fahren Sie Ihren persönlichen Sieg nach Hause.

*Für die Sondermodelle Family inkl. optionalem Ausstattungspaket Comfort gegenüber der UVP der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH für vergleichbar ausgestattete Serienmodelle der Ausstattungslinie Ambition. Gültig bei Bestellung bis 30.09.2012, gilt nicht für den Citigo, den Fabia Active, den Fabia mit der Motorisierung 1,2i, 44 kW sowie den 4x4 Antrieb bei Yeti und Octavia und ist nicht kombinierbar mit weiteren Sonderkonditionen oder Sonderaktionen. Die abgebildeten Fahrzeuge können Sonderausstattungen enthalten.

Brandenburgerstr. 1b
14542 Werder/Havel

BÜRO **TECHNIK**

Gerd - Holger ZILCH

VERKAUF • LEASING • SERVICE • MIETE
www.zilch-werder.de
buerotechnik@zilch-werder.de
Servicetelefon: 0173 / 2 038 323
 Telefon: (03327) 66 9 888 • Fax: (03327) 42 0 15 • Telefon(2): (03327) 42 0 14

Drucker • Fax • Kopierer

BAUM PFLEGE FÄLLUNG STÜBENREIßEN GUTACHTEN

Fachgerechte Baumpflege und Baumfällung

FOR BILLOW 12 48 7 - 0116 53 10 77 99
WWW.BAUMSERVICE-SCHWIELOWSEE.DE

baum service
SCHWIELOWSEE

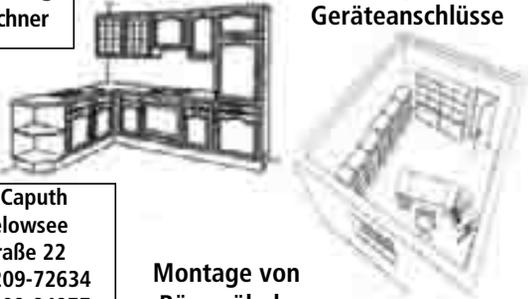


Typenoffene Reparaturen • Karosserie- & Lackarbeiten
Standheizungen • Gasanlagen • DEKRA HU/AU

Weinbergstraße 17 • 14548 Caputh
www.kfz-buechner.de • mail@kfz-buechner.de
TELEFON 033 209. 22 5 44

Fa. **WFL**
Möbelmontage
R. Fleschner

Montage von Einbauküchen
Lieferung und
Geräteanschlüsse



14548 Caputh
Schwielowsee
Feldstraße 22
Tel.: 033209-72634
Fax: 033209-84977
Cell: 0179-3949812

Montage von
Büromöbeln

Teichmann-Immobilien

am Jägertor

Ankauf,
Verkauf, Vermietung
Grundstücke, Häuser, Wohnungen
Gemeinde Schwielowsee,
Potsdam und Umgebung



Lindenstraße 62 • 14467 Potsdam
Tel.: (0331) 29 24 08
Fax: (0331) 29 13 36
E-Mail: Teichmann.Immobilien@t-online.de

Diplomkauffrau
Uta Eller mann
Steuerberaterin

Ortsteil Ferch • Hohe Eichen 1
14548 Schwielowsee
Tel. 033209 - 20 88 11
Fax 033209 - 20 88 13
e-mail: ellermann.stb@gmx.de

Meisterbetrieb seit 1979



- Baureparaturen
- Putz- u. Maurerarbeiten
- Dämmung von Fassaden
- Mauerwerk-Trockenlegung
- Neubau

Rainer Schmale
Am Phöbener Bruch 3b • 14542 Werder/OT Phöben
Tel. 03327-4 05 06 • Fax 4 55 83
www.schmalebau.de



Fahrschule Andreas Büchler
Caputh & Michendorf

033209/71775 & 01772603004
www.fahrerfortbildung-berlin-brandenburg.de
info@fahrerfortbildung-berlin-brandenburg.de

Führerscheinausbildung in allen Klassen
**EU-Berufskraftfahrer-
Aus- und Weiterbildung**

„Erste Hilfe“ Ausbildung
Fahrsicherheitstraining
Punkteabbau- & „Führerschein auf Probe“-Seminare

MORITZ-FLIESEN

MEISTERINNUNGSBETRIEB

- Beratung und Muster in eigener Ausstellung
- Verarbeitung und Verkauf vom Lager
- ★ Feinsteinzeug • AWS • Marmor & Hoch
- ★ Granit Flandra • Porzellan •
- Keramik

OT CAPUTH
STRASSE DER JUGEND 8
14548 SCHWIELOWSEE
TEL. 03 32 09 7 06 34
FAX 03 32 09 8 07 09

WOLFGANG MORITZ
Fliesenlegermeister

M.P. Immobilien *Monika Patzina*
 Verkauf - Vermietung - Bewertung - Hausbau - Finanzierung



Büro Caputh:
 Am Krühenberg 5
 14548 Schwielowsee
 Tel. 033209-80601
 Fax. 033209-80602
www.mpimmobilien.de

Möchten Sie Ihre Immobilie erfolgreich
VERKAUFEN oder **VERMIETEN**,
 oder **SUCHEN** Sie ein neues Zuhause.

Blumen Mickley

Brigitte Mickley
 Friedrich-Ebert-Straße 27
 14548 Schwielowsee OT Caputh

Tel. / Fax 03 32 09/7 04 72
 Mobil 0175/8 66 26 56

Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr, Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Servicepartner - DEBEX & Hermes

**GARTEN- und
 LANDSCHAFTS-
 BAUFUNKTE**

- Gestaltung von Gärten
- Grabgestaltung und -pflege
- Baumschnitt
- Grünflächenpflege
- Objektbetreuung
- Wegebau, Pflasterarbeiten
- Zaunbau und Sichtschutz
- Erdarbeiten
- Bewässerungssysteme
- Entwässerung, Rigolenbau

Haußstraße 3
 14548 Schwielowsee OT Geltow
 Tel.: 03327/568704
 Funk: 01773812267

ISG-InsektenSchutzGitter GmbH



Spannrahmen - Drehrahmen - Schieberahmen
 Rollos - Lichtschachtdeckungen
 Produktion - Vertrieb - Montage

Friedrich-Engels-Str. 42
 14482 Potsdam
 www.insektenschutzgitter-gmbh.de

Tel.: 0331 / 7 04 49 61
 E-Mail: isg-gmbh@online.de

GÖPFERT
 Solar & Energiesparteknik

Heizung-Sanitär-Solar

Mario Göpfert

Straße der Einheit 57
 14548 Schwielowsee, OT Caputh

Tel: 033209/2 15 48
 Fax: 033209/2 15 49
 Mobil: 0172/97 87 552

Internet: www.goepfert-heizung.de
 E-mail: goepfert.heizung@t-online.de

Installation
 Heizungsbau
 Wartung

seit 1968

**Haustechnik
 Potsdam GmbH**
 Heizung • Gas • Sanitär

Wir installieren für Sie:
HEIZUNG, SANITÄR, SOLAR, WÄRMEPUMPEN

Berliner Straße 136 A • 14467 Potsdam
 Telefon: (03 31) 28 09 20 • Telefax: (03 31) 2 80 92 19
 e-mail: info@haustechnik-potsdam.de
www.haustechnik-potsdam.de

▲ Innenausbau
 ▲ Fenster & Türen
 ▲ Denkmalpflege
 ▲ Sicherheitsnachrüstung

**Tischlerei Hüller
 Lüdecke**

seit 1882

Weinbergstraße 9 · Schwielowsee / Caputh
 Tel. 03 32 09 / 7 03 48 · www.hueller-caputh.de

Rohrrettung & Umweltschutz
SCHIFFMANN GmbH

Michendorfer Chaussee 36 · 14548 Schwielowsee

Fon 03 32 09 / 7 08 44 Havariedienst 24h
 Fax 03 32 09 / 7 08 47 0800 7 64 77 38

www.rohrrettung.de

- Rohr- u. Kanalreinigung
- TV-Rohruntersuchung
- Entsorgungsfachbetrieb
- Öl-/Fettscheider
- Rohr-/Grubensanierung
- Dichtheitsprüfung

BVB

Bereit: Steuerberatung, GmbH, Sanierung, Mitarbeiter
 Verwaltungen: Haus- und Pflanzengestaltung, Vermietung
 Betrieben: Betriebsrat und Betriebskassen

Babelsberger Verwaltungs- und Baubetreuungs GmbH

Am Nutzhilf 4 · 14478 Potsdam | Tel. 0331 - 74 12 08 | www.bvb-potsdam.de

Blumen und Floristik

Marianne Bossog • OT Caputh
 Straße der Einheit 52 - gegenüber der Schule

Flower-Service

- * Trauerfloristik
- * Brautfloristik
- * Trocken- und Trendfloristik
- * Lieferung frei Haus!

Telefon + Fax 03 32 09/7 02 23

Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr
 Samstag 8 - 13 Uhr
 Sonntag 10 - 12 Uhr

Willkommen Zuhause.

Aus HSW wird EMB.



EMB

IHR ENERGIEPARTNER

ERDGAS | STROM | BIOERDGAS

EMB Energie Mark Brandenburg GmbH
www.emb-ihr-energiepartner.de